FUER UNS

OKT 2018

Das Regionalmagazin zwischen Uecker & Randow

GRATIS zum Mitnehmen

Der Herbst in seinen schönsten Farben stellt sich in unserer Region ein. Foto: Uta Bilaczewski

YES

DAS PASST!
Deine Zukunft wartet auf dich

SCHANZ PERSONALSERVICE
Ueckermünde
Liepgartener Str. 18
schanz-personalservice.de

C. Krüger Ausbau
Blumenthal

Ausbauarbeiten

Trockenbau · Montage von Fenstern, Türen u. Fertigelementen · Aufstellen von Carports
Abrissarbeiten · Sanierungsmaßnahmen
Haustürüberdachungen · u. v. a. mehr

Carsten Krüger Ausbau
Büro 039778-2 93 82
Fax 039778-2 86 20
Dorfstraße Nr. 3
17379 Blumenthal
Mobil: 0174/192 77 29

sparkasse-uecker-randow.de/immobilien

Sie wollen Ihr Haus verkaufen - professionell und fair?

Die Sparkassen-Immobilienprofis bieten Ihnen einen Rund-um-Service vom Erstgespräch, über gezielte Vermarktung Ihrer Immobilie bis hin zur Übergabe. Alles unkompliziert und aus einer Hand.

Überzeugen Sie sich selbst!
Ein Anruf genügt. Zögern Sie nicht.

Mario Todtmann
Büro 039771 52 77 93
Mobil 0170 333 97 49

S-Immobilien-Service
der Sparkasse Uecker-Randow
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

ANZEIGEN

Jack O'Lantern

Eine Halloweengeschichte

Woher kommt eigentlich der Brauch, an Halloween Gesichter in Kürbisse zu schnitzen und eine Kerze hineinzustellen? Diese Kurzgeschichte verrät es ...

Einst lebte in Irland ein trunksüchtiger Hofschmied namens Jack Oldfield. Wie jedes Jahr saß er am Abend vor Allerheiligen in 'ner Kneipe und trank wieder mal zu viel. Da stand plötzlich der Teufel neben Jack und wollte ihn holen. Der Trunkenbold erschrak, doch hatte eine gerissene Idee. Er bot ihm seine Seele für einen letzten Drink an. Der Teufel willigte ein und wollte Jack einen Drink spendieren, jedoch hatte er gar keine Münze dabei. Da verwandelte sich der Teufel kurzerhand selbst in eine Münze. Jack zögerte nicht lang und steckte die Münze schnell in seinen Geldbeutel. Da sich dort auch ein Kreuz befand, war der Teufel gefangen. Jack ließ den Teufel erst frei, als dieser versprach, ihn ein Jahr in Ruhe zu lassen.

Nach einem Jahr, auf den Tag genau, kam der Teufel abermals zu Jack in die Kneipe, um ihn zu holen. Jack bat wieder um einen letzten Gefallen: Ein Apfel, den der Teufel vom Baum pflücken solle. Er willigte ein und kletterte auf den Baum und Jack zog blitzschnell sein Messer und ritze ein Kreuz in die Rinde des Baumes. Abermals war der Teufel gefangen und verhandelte mit Jack. Der Teufel musste versprechen, seine Seele bis in alle Ewigkeit in Ruhe zu lassen.

Jahr um Jahr verging, der Teufel tauchte nicht mehr auf. Als Jack alt wurde und starb, bat er im Himmel um Einlass. Aber er war kein braver Mann und wurde zu den Höllentoren geschickt. Auch dort wurde Jack der Einlass verwehrt, denn der Teufel hielt sein Versprechen, seine Seele niemals zu holen. Er schickte ihn zurück in die Dunkelheit. Weil es dort aber so dunkel und kalt war, hatte der Teufel Mitleid mit Jack und schenkte ihm eine glühende Kohle aus dem Höllenfeuer, die niemals erlosch. Jack steckte die Kohle in eine ausgehölte Rübe, die er als Wegzehrung mitgenommen hatte. Fortan wandelt Jacks verdammte Seele mit einer Rübe als Laterne am 31. Oktober durch die Dunkelheit.

Aus dieser Legende entstand der Brauch, dass ein Stück Kohle in einer Rübe Geister abhalten soll. Als es in Irland eine Hungersnot gab und Tausende Menschen nach Nordamerika auswanderten, feierten sie auch dort ihr Fest. Da es dort nicht so viele Rüben gab, dafür aber genügend Kürbisse, wurde aus der Rübenlaterne eine Kürbislaterne. Deswegen ist das Markenzeichen von Halloween die Kürbisfratze.

Von Danny Krüger

Der Wechsel der Jahreszeiten ist ein Geschenk

Redakteurin
Uta Bilaczewski

Der Jahrhundertsommer, liebe Leser, hat sich inzwischen verabschiedet. Die Tage werden kürzer, die Nächte kälter und am Morgen ist man mit einer wärmenden Jacke gut beraten. Vielen fällt es schwer, loszulassen, diesem grandiosen Sommer Lebewohl zu sagen. Am liebsten würden sie ihn festhalten, aus lauter Angst er könnte nicht wieder kommen. Denn die Behauptung - nichts sei so unbeständig wie das Wetter - stimmte in diesem Jahr nicht. Sonne, Sonne, Sonne satt. Kurzum, das Wetter war so beständig, dass es scheinbar keinen Grund für den Himmel gab zu weinen. Dicke Tropfen blieben aus, auch wenn die Pflanzen vielerorts danach dürsteten.

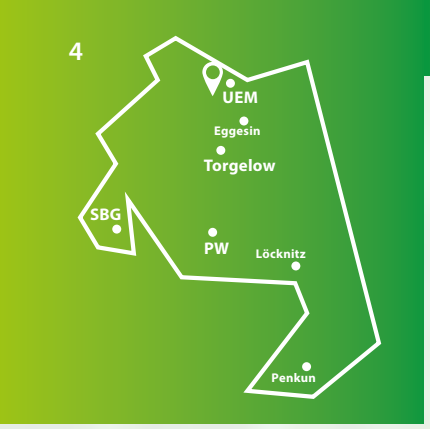
Liebe Leser, ich kann loslassen. Denn auf uns wartet hoffentlich ein goldener Oktober. Ist doch der Wechsel der Jahreszeiten ein Geschenk. Jetzt im Herbst können wir es uns mit einem Gläschen Wein, einer Kerze und einem guten Buch gemütlich machen, uns auf dem Sofa in eine Decke kuscheln. Das klingt doch auch verlockend oder etwa nicht? Als Lektüre eignet sich natürlich auch die FUER UNS, die Sie gern durch unsere herbstliche Region begleitet. Die Open-Air-Saison ist vorüber, aber dafür warten viele Veranstaltungen in alten historischen Gemäuern, Kultureinrichtungen und an vielen anderen Orten auf Sie. Nutzen sie das Angebot der Kulturschaffenden und entspannen Sie bei einem Konzert, gehen tanzen, schauen sich mal wieder eine Ausstellung an oder tun etwas für Ihre Lachmuskeln. Beim Kabarett zum Beispiel. Das Angebot ist vielfältig.

Leser geben FUER UNS Gas...

Georg Münster hat es getan. Er hat seinem Auto eine geklebt. Seit kurzem ziert seinen kleinen weißen Flitzer unser schöner Aufkleber „FUER UNS geben wir Gas“. Er steht ihm gut, dem Wagen. Somit bekennt auch der Ueckermünder seine Liebe zu der Region, in der er lebt. Und dieses Bekenntnis zahlt sich aus. Der Ueckermünder ist der glückliche Gewinner einer Autowäsche für seinen Pkw. Spendiert wird sie von der Tankstelle Gasolin in Ueckermünde.

Möchten auch Sie Werbung für unsere schöne Region fahren? Dann holen Sie sich gern einen Aufkleber in unserem Ueckermünder Büro (Zitterbacke-Bar) ab. Auch in diesem Monat entscheidet das Los über den Gewinn einer weiteren Autowäsche. Wir drücken die Daumen! *ubi / Foto: privat*

ANZEIGE



Junge Fami
Liepgarten als Ort z

Fährt man dieser Tage durch Liepgarten, so fällt auf: In dem Dorf wird fleißig gebaut. Viele Einfamilienhäuser entstehen. Das ist natürlich auch der Bürgermeisterin des Ortes nicht entgangen. „Ich freue mich, dass so viele junge Familien nach Liepgarten ziehen." Heißt es doch auch: „Wir wachsen", freut sich Katja Kaps. Die 38-Jährige selbst lebt seit ihrem 10. Lebensjahr in dem Dorf. Sie liebt die Stille und die Natur. Ein Leben in der Großstadt wäre für sie ein Graus.

Liepgarten und sein dörflicher Charakter ist bei vielen Häuslebauern beliebt. Die Nähe zu Ueckermünde spielt dabei eine große Rolle, weiß die Bürgermeisterin. Aber auch die Kita „Uns Kinnerhus" im Ortskern ist attraktiv für junge Eltern. Die Auslastung der kommunalen Einrichtung ist gut, so Katja Kaps. Dort werden Krippenkinder, Kindergartenkinder und Hortkinder betreut. Leiterin der Einrichtung ist Elke Riemann. Die untere Etage des schönen historischen Gebäudes ist bereits saniert, für die obere Etage laufen die Förderanträge, war von der Dorfchefin zu erfahren.

Menschen engagieren sich für ihr Dorf

Dem Heimatstubenverein Liepgarten, angeleitet von Rainer Ulrich, liegt die liebevoll eingerichtete Heimatstube im Ort sehr am Herzen. Der Verein hat sich inzwischen neu formiert, erzählt Katja Kaps. Eine nächste Generation sei nachgerückt. „Die Älteren stehen aber natürlich gern mit ihrem Wissen zur Seite." Eine schöne Entwicklung, so gehen die alten Geschichten nicht verloren, sondern werden an die Jüngeren weitergeben. Jedes Jahr zum Museumstag öffnet die Liepgartener Heimatstube unter anderem ihre Türen. Sogar ein Konzert hat der Verein diesen Sommer hinter dem Gebäude organisiert. „Elena hat die Leute begeistert."

Bürgermeisterin Katja Kaps

Zum gesellschaftlichen und kulturellen Leben der Gemeinde tragen maßgeblich auch die Brandschützer, also die freiwillige Feuerwehr des Ortes und ihr Förderverein bei. Sie gewährleisten nicht nur den Brandschutz im Ort, sondern organisieren auch Feste und helfen, wo sie nur können, lobt die Bürgermeisterin das Engagement. Nachdem Liepgarten gerade ein tolles Herbstfest zelebrierte, folgt nun bereits der nächste Höhepunkt: Die Feuerwehr feiert am 6. Oktober einen runden Geburtstag. Sie wird 90 Jahre alt. Das wollen die Kameraden mit einem Fest gebührend würdigen. Jeder, der vorbeischauen möchte, ist herzlich auf den Festplatz an der Feuerwehr eingeladen. Ein Besuch lohnt sich bestimmt.

Die Kindertagesstätte „Uns Kinnerhus" in Liepgarten ist eine Einrichtung, die sich in kommunaler Trägerschaft befindet.

Die Liepgartener Heimatstube hält ein Stück Geschichte fest und macht sie auch für die jüngere Generation erlebbar.

Die Liepgartener mögen ihre Erdkuhle.

ELEGANT
schönheit & pflege
~ in Liepgarten ~
Öffnungszeit
Donnerstag von 8 bis 16 Uhr
Friseur und Kosmetik Elegant eG
Ueckermünder Straße 8 · 17375 Liepgarten
Terminvereinbarung unter 0162 59 49 389
ANZEIGE

lien finden
zum Leben attraktiv

Herbstlicher Blick vom Aussichtsturm des Apothekerbergs.

Im Begegnungszentrum hinter der Heimatstube finden die Gemeindevertretersitzungen statt. Der Raum mit Terrasse kann allerdings auch gemietet werden.

Diese Nachbildung des Liepgartener Aussichtsturms auf dem Apothekerberg steht in der Heimatstube.

Im Begegnungszentrum des Dorfes treffen sich jeden Mittwoch die Senioren des Ortes zum gemütlichen Beisammensein. Eine schöne Tradition, findet Katja Kaps. Die gelernte Physiotherapeutin gibt jeden Montag eine Sportstunde im Vereinshaus am Sportplatz. „Die älteren Bewohner haben mich angesprochen, ob ich das mit ihnen mache. Zunächst waren wir eine Seniorensportgruppe. Aber inzwischen machen auch Kinder mit“. Somit wurde kurzerhand das Wort Senioren gestrichen und nur noch Sportgruppe draus gemacht.

Blumen sind zu jeder Jahreszeit ein Genuss fürs Auge.

Seit etwa einem Jahr gibt es auch einen Frauenstammtisch im Dorf. Unter der Leitung von Stefanie Mülling treffen sich die Damen regelmäßig im Lindenhof. Außerdem wird im Ort geangelt, Skat gespielt und vieles mehr.

Die Gaststätte und Pension Lindenhof ist bei Einheimischen und Gästen beliebt.

Stolz sind die Liepgartener auf ihre Gaststätte. Der Lindenhof erfreut sich bei Einheimischen und Gästen großer Beliebtheit. Attraktiv ist vor allem auch der große Saal, so die Bürgermeisterin. Dort können Hochzeiten, runde Geburtstage und vieles mehr gefeiert werden. Eine dazugehörige Pension bietet Platz für die Unterbringung von Gästen, die von außerhalb anreisen, sind aber auch beliebt bei Touristen, die Ruhe suchen.

Wichtig ist den Liepgartenern auch ihre kleine hübsche Kirche. Dort finden regelmäßig Gottesdienste statt, aber auch Konzerte. Der Ort gehört zur Ev. Kirchengemeinde Ueckermünde-Liepgarten.

Nicht vergessen möchte Katja Kaps zudem die Gewerbetreibenden der etwa 770-Seelengemeinde. Auch sie gehören zu einem gesunden und attraktiven Dorfleben dazu. Steuerbüro, Autolackiererei, Agrar- oder Maler -Betrieb, Liepgarten hat das und noch mehr an Gewerbe zu bieten.

Wer einmal Liepgarten besucht, sollte sich vielleicht die idyllische Erdkuhle anschauen und die Stufen des Aussichtsturms auf dem Apothekerberg erklimmen. Oben bietet sich ein toller Blick über den Ort. Er reicht bis nach Ueckermünde und bei guter Sicht sogar bis nach Hoppenwalde. Besonders Silvester ist der Turm beliebt. Kann man von dort doch perfekt das Feuerwerk ringsherum in die Luft aufsteigen sehen.

Übrigens: Am 8. Dezember findet wieder der beliebte Adventsmarkt der Gemeinde neben dem Sportplatz statt. Vielleicht schon mal im Kalender notieren!

Von Uta Bilaczewski

In der Liepgartener Kirche finden regelmäßig Gottesdienste und auch hin und wieder Konzerte statt. Fotos: U. Bilaczewski

Franziska Seeger
Steuerberaterin

Christian Hoeft
Steuerberater und Geschäftsführer

Stefan Krtschil
Steuerberater

ARGUS Liepgarten
Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG

Büro Liepgarten:
Ueckermünder Straße 25 · 17375 Liepgarten
Telefon: 039771/ 285 – 0 · Telefax: 039771/ 285 – 17
E-Mail: stb@argus-liepgarten.de

Büro Anklam:
Baustraße 37 · 17389 Anklam
Telefon: 03971/ 29 31 – 0 · Telefax: 03971/ 29 31 – 29
E-Mail: anklam@argus-liepgarten.de

ANZEIGEN

Liepgartener ist nicht nur mit dem Pinsel kreativ

Carsten Pannenberg führt seit vielen Jahren seine Firma als Einzelunternehmer in Liepgarten. Fotos: U. Bilaczewski

Den Schritt in die Selbstständigkeit wagte Carsten Pannen am 1. August 1994, also vor nunmehr 24 Jahren. Damals nicht allein. Mit Partner Henry Uetrecht wollte er sich im Malerhandwerk behaupten. Der Entschluss war reiflich überlegt. Trifft man so eine Entscheidung doch nicht von heute auf morgen.

Ihr erstes Dienstfahrzeug: Der gute alte Trabant! Damit sind sie über Land gezogen, um die Häuser der Menschen bunter zu machen, erinnert sich Carsten Pannenberg noch genau. „Bereits nach zwei Jahren hatten wir den ersten Angestellten", blickt der Liepgartener zurück. In den folgenden Jahren beschäftigten sie zwischen vier und 13 Leute. Schließlich trennten sich die Geschäftspartner und gingen eigene Wege.

Am 1. September 2004 gründete Carsten Pannenberg seine Firma in Liepgarten neu. Ein Schild am Gartenzaum macht auf den Malerbetrieb im Ort aufmerksam. Carsten Pannenbergs Team besteht heute aus vier bis fünf Leuten.

Das er irgendwann den Beruf als Maler erlernen wird, stand für den heute 51-Jährigen schon früh fest. „Der Nachbar unserer Familie war Malermeister", erzählt der Liepgartener. So hat er ihm schon als Junge über die Schulter geschaut und war fasziniert von diesem Beruf. Was ihn daran heute noch reizt, ist die Vielfalt der Aufgaben. „Kein Tag ist wie der andere", sagt er. Fassadenanstriche, Trockenbauarbeiten, Maler- und Belagarbeiten, Vollwärmeschutz - das Angebot des Einzelunternehmers und seiner Angestellten ist vielseitig. Das macht den Berufsalltag interessant.

Unsere Leistungen

Fassadenanstriche
Vollwärmeschutz
Trockenbauarbeiten
Maler- u. Belagarbeiten

Größtenteils sind Carsten Pannenberg und seine Leute in der Region zwischen Uecker und Randow unterwegs. So haben sie schon an oder in so manchem Haus in Liepgarten den Pinsel angesetzt, sind aber auch viel in Torgelow sowie anderen Städten und Gemeinden unterwegs. Mit einem der größten Projekte ist das Team dieser Tage beschäftigt. Wohnblöcke in Torgelow stehen auf der Agenda. Höhenangst ist bei diesem Auftrag also nicht angebracht. Auf der Rüstung geht es mitunter hoch hinaus.

Den Schritt in die Selbstständigkeit hat Carsten Pannenberg bis heute nicht bereut. Er lenkte sich und sein Team über die Jahre durch Höhen und Tiefen des Firmenalltags. Ein Leben als Angestellter könnte er sich heute nicht mehr vorstellen.

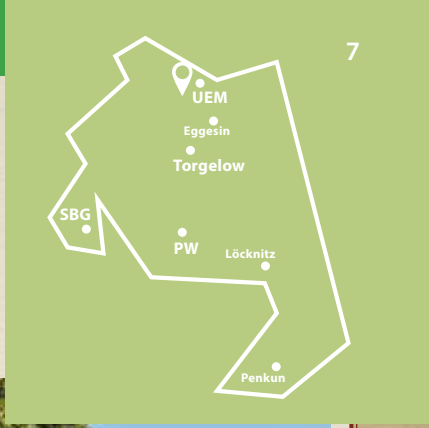
Sein Erkennungszeichen ist sein roter VW-Bus. Beklebt mit seinem Logo: Ein freundlicher Pinsel. Damit ist er für jeden auf der Straße ein absoluter Blickfang.

Das Auto des Malers fällt auf. Wenn Carsten Pannenberg damit durch die Region rollt, erkennen ihn die Leute sofort.

Von Uta Bilaczewski

Malerbetrieb C. Pannenberg
Torgelower Straße 26 · 17375 Liepgarten
Telefon: 039771 22 333 · Mobil: 0171 57 150 77
c.pannenberg-maler@gmx.de

ANZEIGE



Vorpommersche Gastlichkeit auf dem Dorf: Das war ein super Sommer!

Nicht nur das schöne Wetter hat diesen Sommer für das Team des Lindenhofs zu etwas Besonderem gemacht. Es war auch das erste Jahr, in dem nicht Kisten mit all dem Zubehör für die Flussfahrten gepackt wurden. Die erste Saison, ohne dass Uwe Zeh fast täglich aufmacht, um seine Gäste über die Uecker zu schippern, sie mit Anekdoten über Landschaft und Leute zu unterhalten und sie mit Salaten und Gegrilltem zu verwöhnen.

Auch wenn ein Abschied immer mit einem lachenden und einem weinenden Auge einher geht, ist er sehr zufrieden mit seinem ersten Sommer so ganz an Land. „Viele Gruppen kommen nun hierher und wir Grillen im Biergarten für sie. Es ist toll, wenn man die Gäste jetzt im Hause bewirten kann und wir auch den von weiter her Angereisten zeigen dürfen, mit wie viel Herzblut wir unser Haus betreiben."

So spricht sich auch in der Ferne herum, was viele Einheimische schon wissen. Hier kümmert sich ein starkes Team darum, jeden gastronomischen Anlass zu etwas Besonderem werden zu lassen. Egal, ob ein leckerer Eisbecher auf der Terrasse, ein spontanes Abendessen mit Freunden, die Feier im kleinen oder großen Rahmen oder das mehrtägige Familientreffen mit allem drum und dran - vom Schlafen übers gute Essen bis zur Freizeitgestaltung ... hier wird möglich gemacht, was möglich ist.

Ein wenig versteckt hinter uralten Linden - und doch kein Geheimtipp mehr. Fotos: Lindenhof

„Natürlich ist es zu merken, dass bei unseren Gästen die Umgestaltung der Räume gut ankommt, aber das alleine macht es ja nicht aus. Es ist die Kombination aus hausgemachter gutbürgerlicher Küche, herzlicher Betreuung und einem freundlichem Ambiente, die unsere Gäste zufrieden nach Hause gehen lässt."

Und dazu gehört immer eine Menge vorausschauender Organisation. So denkt das Team vom Lindenhof trotz der spätsommerlichen Temperaturen jetzt schon an Weihnachten. *pm*

So gut schmeckt Weihnachten

Jetzt wo der Sommer so langsam zu Ende geht, stecken wir schon in den Vorbereitungen für Weihnachten. Es gilt, die Menüs für die Festtage auszuprobieren: „Die Mädels in der Küche können sich so schwer entscheiden, dabei sind wir für die Feiertage schon beinahe ausgebucht", lacht der Chef.

Fertig sind allerdings schon die Menüs für die alljährlichen Firmen und Vereinstreffen in der Vorweihnachtszeit. Auch wenn viele sich ganz klassisch für ein festliches Buffet entscheiden, geht der Trend auch hier eher zum Menü. „Vielleicht weil es dem ganzen einen besinnlicheren Rahmen gibt", spekuliert hier jemand mit jahrelanger Erfahrung in der Gastronomie.

Wie so ein Menü dann aussehen kann? Wir haben für Sie mal in die Mappe mit den Vorschlägen geschaut.

Gebackene Zucchinitaler mit fruchtigem Käsehäubchen
~ oder ~
Pilzcremesüppchen mit gerösteten Kernen

Knusprige Entenbrust mit Backobst und Süsskartoffelpürree
~ oder ~
Zarter Hirschbarzen aus dem Torgelower Forst mit Apfelrotkohl und Spätzle

Apfelsinenmousse mit Karamellgitter
~ oder ~
Heißes Schoko-Birnenküchlein mit Rahm

ANZEIGE

Lindenhof Liepgarten

Gaststätte & Pension
Uwe Zeh · Ueckermünder Str. 50 · 17375 Liepgarten
Telefon: 039771-27111 · Telefax: 039771-59715
E-Mail: info@lindenhof-liepgarten.de

Ökologische Landwirtschaft: In Plöwen wird Nachwuchs gesucht

Der Geschäftsführer der Ökologischen Landwirte – Acker- und Grünlandbewirtschafts GmbH Plöwen und der Rossower Grünland GmbH Oswald Holke ist seit 40 Jahren mit Leidenschaft in der Landwirtschaft tätig.

Bereits seit 1992 wird in Plöwen ökologische Landwirtschaft betrieben. Es werden Mutterkühe der Rassen Fleckvieh und Uckermärker gehalten. Die Herden mit den Kälbern kann man auf mehreren Weiden unweit des Ortes bestaunen. Für diese beiden Rassen entschieden sich die Landwirte, weil es sich zum einen um ein Zwei-Nutzungs-Vieh mit guten Milch- und Fleischleistungen bzw. bei den Uckermärkern um gute Fleischlieferanten handelt, erläutert Anja Holke, die ihren Vater seit 2008 tatkräftig unterstützt. Beide Rassen weisen u.a. eine ausgeprägte Mütterlichkeit auf, sind ruhig und gutmütig, haben frohwüchsige Kälber und sehr gute Absatzgewichte.

Seit 1997 hält das Agrarunternehmen Mastschweine mit Auslaufhaltung, sodass die Tiere nicht im Stall leben müssen, sondern immer wieder draußen herumtollen können. Momentan halten beide GmbH 1.600 Rinder, darunter ca. 670 Mutterkühe und ca. 1000 Schweine. Aus dem Bestand der Zuchtherden mit Uckermärkern und Fleckvieh werden die Bullen verkauft. Zur Me-La nach Mühlengeez sind die Holkes bereits mit ihren Rindern zur Ausstellung gefahren. Beide Betriebe sind Mitglied im Biopark e.V. „In der heutigen Zeit ist es wichtig, dass Unternehmen ihre Nischen finden und viele Ideen haben, sodass mehrere Standbeine vorhanden sind, um auch in schwierigen Zeiten existieren zu können“, so Landwirt Oswald Holke. Schwierige Zeiten erleben die Bauern ja gerade jetzt. „Wir haben mit Ernteausfällen von 30 - 35 % zu kämpfen. Da wir möglichst in einem geschlossenem Kreislauf wirtschaften, ist die Lage angespannt“, berichtet er weiter.

Durch die Mitgliedschaft im Biopark e.V. können die Kunden bei ihren Edeka-Märkten das Fleisch, das in Plöwen produziert wird, auch hier kaufen. Die Deklarierung nach Erzeugern garantiert dem Endverbraucher Transparenz und gute Qualität. Jährlich werden auf den Äckern in Plöwen Feldtage durchgeführt, bei denen Versuchs- und Flächenbegehungen stattfinden. Die Teilnehmer können sich unter anderem über Getreide- und verschiedene Lupinensorten informieren. Die Ökologische Landwirte-Acker- und Grünlandbewirtschaftungs GmbH arbeitet zudem seit 2015 zusammen mit der LMS, der LFA Gülzow und Biopark e.V. am EIP-Agri-Projekt „Leguminosen zum Humusaufbau“.

Auch Projekttage für Schüler und Studenten aus Rostock und Neubrandenburg werden angeboten. Aber auch für interessierte Bürger haben die Holkes stets ein offenes Ohr und stehen gern Rede und Antwort.

Gern würde Oswald Holke Nachwuchs für seine Unternehmen ausbilden. Junge Leute können sich bei ihm bewerben.

Von Doreen Vallentin

Die Mutterkuh-Herden gehören mit zum Ortsbild rund um Plöwen.
Fotos: Anja Holke

Mit blauen und gelben Lupinen werden Feldversuche von den ökologisch wirtschaftenden Betrieben durchgeführt.

Große und moderne Technik ist aus der Landwirtschaft nicht mehr wegzudenken.

ANZEIGE

Rossower Grünland GmbH
Geschäftsführer Oswald Holke

Ökologische Landwirte- Acker- und Gründlandbewirtschaftstungs GmbH
Geschäftsführer Oswald Holke

Boocker Weg 6 | 17321 Plöwen | Tel.: 039754 20218 | Fax: 039754 20184

Ferdinandshof: In diesem Haus leben die Bewohner zufrieden und glücklich

Zwei engagierte Frauen leiten die Geschicke dieses besonderen Pflegeheims

Heimleiterin Stefanie Päffgen (rechts) und Pflegedienstleiterin Katrin von Malleck

Der freundliche Eingangsbereich des VS-Pflegeheims im Ortskern von Ferdinandshof spricht an. Foto: R. Plückhahn

Während die Bewohner im großen Gemeinschaftsraum des Pflegeheims Platz genommen haben, um gemeinsam mit Hans-Joachim Kraft aus vollem Herzen zu singen, sitzt Stefanie Päffgen an ihrem Schreibtisch und blickt konzentriert auf ihren Computer-Bildschirm. Die 36-Jährige leitet seit 1. Mai dieses Jahres das „Haus der Zufriedenheit“. Sie ist gelernte Krankenschwester und hat in der Vergangenheit bereits Erfahrungen als Pflegedienstleitung gesammelt. Die praktische Seite, also die Arbeit mit Patienten und Bewohnern, kommt ihr heute zugute. Sie ist in ihrer neuen Tätigkeit für den wirtschaftlichen Bereich des Ferdinandshofer Pflegeheims zuständig. Dazu gehört die Korrespondenz mit den Krankenkassen, Personalangelegenheiten, Auslastung des Heimes und vieles mehr. „Eine Herausforderung“, wie die junge Frau findet. Aber eine, der sie sich gern stellt. Stets an ihrer Seite weiß Stefanie Päffgen bei ihrem verantwortungsvollen Job Katrin von Malleck. Die 42-Jährige ist Pflegedienstleiterin in dem noch ziemlich neuen Heim. Beide arbeiten mit ihrem Team Hand in Hand, steht im Mittelpunkt doch die Zufriedenheit der Bewohner und deren Angehöriger. Schließlich sollen sie ihre Lieben in guten und umsorgenden Händen wissen. Die Auslastung des Heims ist gut, freuen sich die Frauen. Schließlich musste sich die Einrichtung im Dorf erst einen Namen machen.

Der ansprechende Eingang geht in einen großen lichtdurchfluteten Gemeinschaftsraum mit integriertem Empfangsbereich über. Insgesamt 46 Betten, 40 im normalen Pflegebereich und sechs im palliativen Bereich, stehen in ruhiger Lage mitten im Ort zur Verfügung. In familiärer Atmosphäre mit einem multiprofessionellen Team können in der Einrichtung nicht nur Senioren, sondern auch jüngere pflegebedürftige Menschen einen wichtigen und oft letzten Lebensabschnitt verbringen. „Der integrierte Palliativbereich ist einmalig in Mecklenburg-Vorpommern“, betont die Heimleiterin. Sechs großzügig gestaltete Zimmer mit eigenem Bad stehen zur Verfügung. Zusätzlich ist ein Besucherzimmer für Angehörige außerhalb von Ferdinandshof vorhanden. „So können diese 24 Stunden bei ihren schwerkranken Lieben sein“, sagt Stefanie Päffgen. „In der dazugehörigen Wohnküche können sie ihnen außerdem ihre Lieblingsspeisen kochen“, so die Leiterin.

In den anderen beiden Wohnbereichen ermöglichen große bodentiefe Fenster den pflegebedürftigen Bewohnern einen tollen Blick nach draußen. Jeder der ebenerdigen Räume hat eine eigene kleine Terrasse. Der parkähnliche Innenhof lädt außerdem zum Verweilen ein.

Dass das Heim ein Gewinn für den Ort ist, finden inzwischen auch die Ferdinandshofer. Kommen die Bewohner doch direkt aus dem Dorf und der näheren Umgebung. Regelmäßige Pflegestammtische mit dem Bürgermeister, Apothekenmitarbeitern, Ergo- und Physiotherapiepraxen schaffen eine Verbindung untereinander. Zudem gibt es eine lebendige Kooperation mit der Schule im Ort. „Schüler haben Bilder für die Wohnbereiche gestaltet“, erzählt Katrin von Malleck. Zukünftig soll es sogar ein Wahlpflichtfach Pflege an der Regionalen Schule geben. Die Schüler kommen in Gruppen ins Pflegeheim und werden mit dem Alltag der Bewohner und dem Pflegeberuf in Berührung gebracht. Sicher ein spannendes und nachhaltiges Projekt. Denn Fachkräfte werden gebraucht.

Die Heimleiterin kann allerdings nicht über mangelndes Fachpersonal in ihrem Haus klagen. Ein hochqualifiziertes Team steht den Bewohnern zur Verfügung.

Die erste MDK-Prüfung hat das Pflegeheim kürzlich mit 1,1 bestanden. Ein sehr gutes Ergebnis, finden Stefanie Päffgen und Katrin von Malleck. Diese sehr gute Note ist dem ganzen Team zu verdanken, betonen die Frauen.

Von Uta Bilaczewski

Die Singestunde mit Hans Joachim Kraft lassen sich die Bewohner des Ferdinandshofer Pflegeheims nicht entgehen. Fotos (2): U. Bilaczewski

VOLKSSOLIDARITÄT

Uecker-Randow e.V.
17358 Torgelow
Albert Einstein Straße 4
Telefon 03976/23820
E-Mail: uecker-randow@volkssolidaritaet.de
www.volkssolidaritaet.de/uecker-randow

Haus der Zufriedenheit
Bartelstraße 1
17379 Ferdinandshof
Telefon 039778/28780
E-Mail: pflegeheim-ferdinandshof@volkssolidaritaet.de

ANZEIGE

Fürs Alter vorsorgen: Lohnt sich das und wie macht man es richtig?

Oft heißt es, dass man für seine Zukunft „umfassend" vorsorgen soll. Doch was heißt das eigentlich?

Wir Deutschen werden immer älter. Ein Junge, der heute geboren wird, hat eine Lebenserwartung von ca. 78 Jahren, ein Mädchen lebt statistisch gesehen sogar 83 Jahre. Da ist dann auch im Rentenalter noch viel Zeit für die schönen Dinge des Lebens. Rentner heutzutage sind viel fitter als noch vor 50 Jahren. Sie möchten aktiv sein, Sport treiben, Kultur erleben, reisen. Das alles kostet Geld. Aber wie sorgt man dafür, dass es im Alter reicht?

Umfassende Altersversorgung beinhaltet im Grunde drei Bereiche: die Basisversorgung, die Zusatzversorgung und sogenannte Kapitalanlageprodukte.

Bei der Basisversorgung bildet die gesetzliche Rente bei sozialversicherungspflichtig Beschäftigten die Grundlage. Die gesetzliche Rente kann als Fundament der Altersvorsorge angesehen werden. Die Beiträge können Sie als Arbeitnehmer nicht beeinflussen. Sie werden monatlich von Ihrem Bruttolohn direkt an den Rentenversicherungsträger abgeführt. Einmal jährlich erhalten Sie dann ein Schreiben, wie hoch Ihre Rente zu Rentenbeginn wahrscheinlich ausfallen wird. Meist erlangt man dann zu der Erkenntnis, dass dies wohl nicht reichen wird, um seinen jetzigen Lebensstandard zu erhalten.

Dies hat auch die Politik erkannt und fördert daher Menschen, die selbst für ihre Altersabsicherung Verantwortung tragen. Wer regelmäßig Geld zur Seite legt, wird also vom Staat belohnt. Mitunter werden hierfür die Begriffe „Zusatzversorgung" oder „Geförderte Zusatzvorsorge" verwendet. Zu diesen zählen die betriebliche Altersvorsorge (bAV), die Riester-Rente und der „Wohn-Riester". Alle drei Vorsorge-Arten werden staatlich gefördert. Sie selbst entscheiden, wie viel Geld Sie monatlich investieren möchten. Je nachdem, in welchem Maße Sie die Fördervoraussetzungen erfüllen, leistet der Staat zusätzliche Zahlungen um Ihr Konto aufzufüllen oder begünstigt Sie steuerlich. Diese staatlichen Förderungen rechnen sich für viele. Flexibel vor Beginn des Rentenalters sind sie jedoch oftmals nicht. Lediglich über die Höhe der Einzahlungen können Sie entscheiden. Verfügen Sie vor Rentenbeginn, verfällt oftmals die staatliche Förderung.

Schließlich gibt es noch vielfältige Kapitalanlageprodukte, welche man unabhängig von staatlichen Einflüssen abschließen kann. Diese Produkte sind oft flexibler als die geförderte Zusatzvorsorge. Lebens- und Rentenversicherungen oder private Kapitalanlagen wie etwa Fondssparpläne, Aktien, Anleihen oder andere Wertpapiere bieten für verschiedene Anlege-Typen und -Ziele unterschiedliche Möglichkeiten.

Lebens- und Rentenversicherungen bieten den Vorteil, dass Sie Kapital bilden und gleichzeitig Versicherungsleistungen bündeln. Auch damit können Sie flexibel auf Ihre Lebensumstände reagieren und Einmalzahlungen leisten oder auch Kapital entnehmen. „Jeder Mensch ist anders. Ein Familienvater, der Hauptverdiener ist, setzt bei der Absicherung andere Prioritäten als ein junger Single, der gerade ins Berufsleben startet", sagt Yvonne Rickmann, die Versicherungspezialistin der Sparkasse Uecker-Randow. „Aus diesem Grund ist es wichtig, dass wir in einem umfassenden Gespräch mit dem Kunden herausfinden, wie er am besten vorsorgen kann."

Sparen ist in jedem Alter wichtig, egal, ob wirklich für die Rentenzeit oder für die kleine und größeren Träume zwischendurch. Momentan unterstützt die Sparkasse Uecker-Randow Sparwillige mit einem Startbonus von bis zu 100 Euro. Weitere Informationen erhalten Sie in allen Geschäftsstellen oder im Internet unter www.sparkasse-uecker-randow.de/startbonus.

pm

ANZEIGE

Halloween-Party in Eggesin

Auf dem Platz neben der Zeitbank

31.10.2018

- Schmink- und Bastelstraße
- Gruselzelt und Gruselfriedhof
- 16.00 -18.00 Uhr Kinderprogramm
- Schalmeienkapelle Rossow

Randowfesttage: Ein bunter Erfolg

Bestes spätsommerliches Wetter begleitete das Eggesiner Festwochende im September.

Rockig ging es am Freitag auf dem Festplatz in der Heidestraße zu. Die LAGER-Band 13 und „B 96“ aus Neubrandenburg ließen es mit legendären Rockklassikern der letzten fünf Jahrzehnte krachen. Der Samstag stand traditionell unter dem Motto „Tag der Vereine“. Pünktlich um 11 Uhr startete der Festumzug der Vereine am Rosengarten. Nach der offiziellen Eröffnung der Randowfesttage durch den Bürgermeister Dietmar Jesse gab es Erbseneintopf aus der Gulaschkanone von der Eggesiner Feuerwehr.

Ab 19 Uhr füllte sich der Festplatz. Über 800 Gäste kamen zur Partynacht und gegen 22 Uhr rockten Costa Cordalis mit Sohn Lucas und Tochter Kiki die Bühne. Sie begeisterten ihre Fans.

Am Sonntag gastierte der Ueckermünder Hafenflohmarkt auf dem Eggesiner Festplatz. Die Eggesiner Autohäuser Reinhard Aßmann und SEAT Hoppe präsentierten am späten Vormittag ihre neuesten Modelle. Nachmittags führte die Eggesiner Märchentruhe das Stück „Des Kaisers neue Kleider“ auf.

Als Stargast freuten sich die Gäste über Olaf Berger. Unter den Besuchern konnte sich die Eggesinerin Ursula Busch erinnern, dass Olaf Berger am 28. August 1989 im damaligen Hotel Mecklenburg gastierte und an diesem Tag seine Tochter Maria geboren wurde. Mit einem Lampionumzug und dem Abendgruß gab es zum Abschluss der Festtage ein Höhenfeuerwerk. *pm*

Fotos: Stadt Eggesin

ANZEIGE

AUTOHAUS GRIMM GMBH

SUZUKI · HONDA · BOSCH Service

in Torgelow & Ueckermünde

✓ Kompetent ✓ Fair ✓ Familiär

Autohaus Grimm GmbH
Ihr Honda Vertragshändler in Torgelow

Fichtenstraße 39 · **17358 Torgelow**
Telefon (03976) 433088
Telefax (03976) 432019
www.grimm-auto.de

Erleben Sie auf dem Suzuki Oktoberfest in unserem Autohaus einen spannenden Tag mit vielen Highlights und lernen Sie die neueste Generation unseres Off-Road Originals bei einer Probefahrt kennen. Seien Sie dabei!

Samstag, 20.10.2018: 09:00-16:00 Uhr

Autohaus Grimm GmbH · Fichtenstraße 39
17358 Torgelow · Telefon: 03976 433088 · Telefax: 03976 432019
E-Mail: grimm@suzuki-handel.de · www.suzuki-handel.de/grimm

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.grimm-auto.de

Mit dem Auto sicher durch den Herbst

Alle Jahre wieder kleidet der Herbst die Landschaft in ein traumhaft goldenes Blätterkleid. Doch sollten Sie rechtzeitig an einen Herbst-Check denken. Mit dem Wechsel der Reifen ist das Fahrzeug aber längst nicht fit für die kalte Jahreszeit: Füllen Sie ausreichend Frostschutz in die Scheibenwaschanlage und ergänzen Sie den Winterschutz gegebenenfalls auch im Kühlwasser. Alte Wischerblätter austauschen. Werfen Sie zudem einen prüfenden Blick auf die Batterie. Sie ist meist ein wunder Punkt. Haben die Pole genug Fett, stimmt der Säurestand und ist sie aufgeladen? Reiben Sie die Türdichtungen mit einer Gummipflege oder einigen Tropfen Glyzerin ein, sodass sie bei Kälte nicht einfrieren.

Ein Starthilfekabel könnte sich als nützlich erweisen, wie eine wärmende Decke. Wer ganz auf Nummer sicher gehen möchte, fährt mit seinem Auto zur Werkstatt und lässt einen Herbst-Check machen. *pm*

Jetzt an **Herbst- und Wintercheck** denken!

Vereinbaren Sie rechtzeitig den Termin für den Reifenwechsel!

Ihr Werkstatt-Team

HEIKO EBERT
Kfz - Reparaturen

Dorfstraße 8 a
17309 Rollwitz
Telefon (03973) 229756

Fax (03973) 228888
heikoebert@gmx.net

Jetzt Frühbucher-Prämie sichern!
Wechseln Sie bis zum 31.10.2018 (Vertragsbeginn 01.01.2019) mit Ihrer Pkw-Versicherung zu uns und sichern sich einen Tankgutschein in Höhe von 15,- Euro.

LVM-Versicherungsagentur
Uwe Tott

Bahnhofstr. 43
17358 Torgelow
Telefon 03976 25 65 22 2
https://u-tott.lvm.de

LVM VERSICHERUNG

ANZEIGE

MEHRMARKEN CENTER

Angebot für alle Marken
inkl. Hybrid-Testfahrt*

Radwechsel-Service
ab **19.90€**[2]
inkl. Montage, ohne Wuchten
z.B. für Toyota Yaris, Opel Corsa oder VW Polo

- Demontage Ihrer Sommerräder
- Montage Ihrer mitgebrachten Winterräder

Gerne unterbreiten wir Ihnen zusätzlich ein persönliches Angebot inkl. Wuchten und Initialisieren von Reifendruck-Kontrollsensoren.

*Wir laden Sie zur Testfahrt eines unserer Hybrid-Fahrzeuge ein, während wir an Ihrem Fahrzeug die Räder wechseln. Aktionszeitraum: 01.10. - 31.10.2018

Fahrzeughandel und Service GmbH
Am Bollwerk 2, 17309 Pasewalk
Tel.: 03973 43 11 80 | Fax: 03973 31 11 85
www.toyota-fahrzeughandel-pasewalk.de

DU & DEIN SCHÖNER GARTEN

Danke, liebe Kleingärtner!

Der Kreisverband der „Gartenfreunde Uecker-Randow“ e.V. stellt sich und seine Mitgliedsvereine vor, heute: **Stadt Ueckermünde**

In Ueckermünde gibt es zurzeit zehn Kleingartenvereine (KGV), die Mitglied in unserem Kreisverband sind. In den KGV sind ca. 450 Pächter gemeinsam mit ihren Familienangehörigen aktiv. Sie leisten einen nicht unwesendlichen Beitrag zur Umweltgerechtigkeit, dem Zusammenhang von Umwelt, Gesundheit und sozialer Lage. In Zeiten der verstärkten Klimaextreme ist das Thema in Verbindung mit Stadtgrün aktueller denn je.

Leisteten die Kleingärtner nach den Weltkriegen und in der DDR einen nicht unerheblichen Beitrag für die Eigenversorgung bzw. durch Verkauf der Erträge zur Versorgung der Bevölkerung, so hat in der heutigen Zeit ein grundlegender Wandel eingesetzt. Der Versorgungsauftrag ist entfallen, nun bildet das Bundeskleingartengesetz die Grundlage der Bewirtschaftung und legt fest: Ein Drittel der Pachtfläche kann bebaut sein, ein Drittel hat dem Anbau von Obst und Gemüse zu dienen und ein Drittel kann für Erholung genutzt werden, also als Rasenfläche angelegt sein.

Man mag das Bundeskleingartengesetz als „enges Korsett“ empfinden, aber in erster Linie dient es dem Schutz der Kleingärtner, legt es doch eine verbindliche Obergrenze für die Pacht fest und regelt den Kündigungsschutz für die von den Vereinen gepachteten Flächen.

Kleingartenverein „Heidberg“ e.V.

Die von den Ueckermünder Kleingartenvereinen genutzten Pachtflächen haben immerhin eine Größe von ca. 176.500 m². Eine Fläche mit Obstbäumen, blühenden Blumenstauden und Nutzplanzen, die unseren heimischen Bienen Nahrung und somit die Chance des Überlebens geben.

Wie alle kleinen Städten unseres Landkreises so kämpfen auch die Kleingartenvereine in Ueckermünde mit Leerstand, mit zum Teil verwilderten Flächen, für die aber die Pacht weiterhin aufgebracht werden muss. Diese finanziellen Lasten aufzubringen, fällt schwer, kann doch der Mitgliedsbeitrag nicht unendlich in die Höhe getrieben werden.

Kleingartenverein „Kastanienallee“ e.V. Fotos: privat

Wenn Rückbau und Rückgabe von Pachtflächen an den Verpächter nicht möglich sind, es sollte sowieso im Interesse des Naturschutzes immer die allerletzte Möglichkeit sein, kann man offensiv an die Öffentlichkeit gehen, um neue Mitglieder für die Vereine zu finden. Alle im Kreisverband der Gartenfreunde Uecker-Randow organisierten Kleingartenvereine müssen den Status „Gemeinnützig“ haben. Gemeinnützig bedeutet unter anderem, dass die Kleingartenanlagen öffentliche Anlagen sind, die am Tage allen Bürgern offen stehen, deren Wege begehbar und die Parzellen vom Hauptweg aus einsehbar sind!

Alle Bürger der Stadt kann man nur auffordern, das auch zu nutzen, mit Kleingärtnern ins Gespräch zu kommen und die Lust auf „Gärtnern“ zu entdecken. Als Kreisverband kann man das tägliche Engagement der Vereinsvorstände und der Vereinsvorsitzenden für ihre Anlagen nicht hoch genug würdigen. Zwei Frauen und acht Männer lenken zurzeit zusammen mit ihren Vorstandsmitgliedern die Geschicke der Ueckermünder Kleingartenvereine. Ehrenamtlich und freiwillig opfern sie ihre Freizeit, um sich auf Schulungen, die wir periodisch anbieten, weiterzubilden, um auf Vorstandssitzungen Mitgliederversammlungen vorzubereiten. Und was das Wichtigste ist: Um in der Öffentlichkeit zu stehen und Verantwortung zu übernehmen! Das ist nicht selbstverständlich und wird kaum entsprechend gewürdigt.

Kleingartenverein „Am kleinen Wäldchen“ e.V.

Der Kreisvorstand bedankt sich bei allen Vereinsvorsitzenden, Vorstandsmitgliedern und allen Vereinsmitgliedern der KGV der Stadt Ueckermünde für ihre Arbeit zum Erhalt des Kleingartenwesens und damit einem sehr wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Im Auftrag des Vorstandes Kreisverband der Gartenfreunde Uecker-Randow

Detlev Herrenkind
Stellv. Vorsitzender

Wie erreichen Sie wen?

Kleingartenverein „Kastanienallee“ e.V.
0151 – 46633193

Verband der Garten- und Siedlerfreunde „Wiesengrund“ e.V.
0151 - 75006136

Kleingartenverein „Schwarzer See I“ e.V.
039771 – 249994

Kleingartenverein „Schwarzer See II“ e.V.
0151 – 51935512

Kleingartenverein „Am Kanalweg“ e.V.
0170 – 6031143

Kleingartenverein „Köhnscher Kanal“ e.V.
039771 – 529967

Kleingartenverein „Reeperbahn“ e.V.
039771 – 816092

Kleingartenverein „Birkenhain“ e.V.
039771 – 536969

Kleingartenverein „Am kleinen Wäldchen“ e.V.
039771 – 24358

Kleingartenverein „Heidberg“ e.V.
039771 – 26004

Kleingartenverein „Kastanienallee“ e.V.

ANZEIGE

FSV Einheit Ueckermünde: Die neuen Alten wollen oben mitspielen

Der FSV Einheit Ueckermünde ist ein Traditionsverein am Haff und für seine fußballerischen Leistungen weit über die Grenzen der Region hinaus bekannt. Jung und Alt kommen in diesem Verein zusammen. Feuern gewöhnlich die Väter ihre fußballverrückten Sprösslinge am Wochenende am Spielfeldrand an, so bot sich am 9. September im gut gefüllten Stadion ein anderes Bild. Die lütten Kerle und auch stolzen jungen Mädels jubelten ihren Vätern zu. Denn zum ersten Mal seit 11 Jahren lief eine Altherren-Truppe unter der Flagge des FSV Einheit wieder zum Punktspiel auf. Der Gegner an jenem Sonntag war Motor Eggesin. Mit einem 5:0 konnte sich die neue Mannschaft behaupten. Das dürfte auch das Trainergespann gefreut haben. Mario Soyeaux und André Ritschel wollen mit diesem Team oben mitspielen. Denn das Fußballspielen, so sind sich beide einig, brauchen sie diesen Jungs oder besser gestandenen Männern nicht mehr beibringen. Der Kader ist groß. 30 Spieler haben sich zusammengefunden. „Ich hoffe, dass nicht immer alle da sind“, sagt Mario Soyeaux mit einem Schmunzeln. Schließlich sind er und Trainerkollege André Ritschel es, die vor jedem Spiel die Qual der Wahl haben. Aber immerhin sechsmal dürfen sie in einer Partie wechseln. Betreuer der Mannschaft ist Ricardo Poppe. Im Tor stehen für die neuen Alten Dirk Charlet, Thomas Steffen und Kay Nickelt.

Die Stimmung bei den Fußballern war bestens. Was auch Spieler und Kapitän Jan Gall sehr freute. War er doch maßgeblich daran beteiligt, die Idee in Ueckermünde wieder eine Alte Herren-Mannschaft auf den Weg zu bringen, in die Tat umzusetzen. Auch bei Einheits Präsident Peter Ruhnau sind die Männer damit auf offene Ohren gestoßen. Logisch, dass sich der Vereinschef das erste Spiel um Punkte nicht entgehen ließ.

Mario Soyeaux (rechts) und André Ritschel sind das Trainergespann der neu gegründeten Mannschaft. Fotos: S. Wolff

„Wir wollen uns alleine organisieren und finanzieren“, so Jan Gall. Bei der Vereinsführung möchten sich die Männer auf diesem Weg jedoch dafür bedanken, dass sie sich unter dem Dach des FSV Einheit gründen durften. Viele Sponsoren haben sich aus den eigenen Reihen der Mannschaft gefunden. Zusätzlich konnten einige externe Unterstützer gewonnen werden, freut sich das Team. Für die Verpflegung bei den künftigen Heimspielen ist natürlich gesorgt. In Zukunft feuern die Jüngsten des Vereins also die „Alten“ an und andersherum.

Ein Unterstützer des FSV Einheit Ueckermünde ist die Sparkasse Uecker-Randow. Sie spendierte beispielsweise Geld für den Nachwuchs. *ubi*

ANZEIGE

www.sparkasse-uecker-randow.de/spenden

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Vereinsarbeit in der Region unterstützt.

Sparkasse Uecker-Randow

Talent trifft Energie

Du überzeugst gerne andere und bist bereits Profi? Oder hast Du bisher noch nichts mit Telefonie zu tun gehabt? Macht nichts! Das Know-how lernst Du bei uns in professionellen Schulungen, die Spaß machen!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren Standort Torgelow

Kundenberater (m/w/d)

Worauf Du Dich verlassen kannst:
- Umfangreiche Einarbeitung
- Erfolgserlebnisse mit glücklichen Kunden am Ohr
- Zusammenhalt und Spaß im Team
- Anerkennung von Kollegen und Führungskräften
- Attraktives Vergütungssystem mit Jahressonderzahlung
- Eigener Arbeitsplatz in freundlicher Atmosphäre
- 29 Urlaubstage für die Erholung
- Deutscher Energiekonzern als starker Arbeitgeber

Was Du im Gepäck hast:
- Deiner Telefonstimme hört man gerne zu
- Du kannst gut beraten und überzeugen
- Das MS Office-Paket beherrschst Du bereits
- Du besitzt idealerweise eine kaufmännische Ausbildung

Bring Dein Talent bei uns ein und sichere Dir Deinen persönlichen Willkommensbonus in Höhe von 500 Euro brutto bei einem Arbeitsvertragsbeginn im Zeitraum 01.10.2018 bis 01.12.2018.*

* Die Prämienzahlung erfolgt nach bestandener Probezeit.

Worauf wartest Du noch?
Begeistere uns mit Deiner Bewerbung!
Dein Team am Standort Torgelow freut sich auf Dich.
edo-bewerbung@eon.com

E.ON Energie Dialog GmbH
Ukranenstraße 10, 17358 Torgelow
Ansprechpartnerin:
Kerstin Kasper, Tel. 03976 28012-314

e·on

Verstärkung gesucht!

Der Ueckermünder Turnverein bietet in verschiedenen Sektionen Jung und Alt zahlreiche Möglichkeiten, sich zu bewegen. Dazu gehört auch die Abteilung Inlinehockey. Das ist eine Mannschaftssportart, die in Ausrüstung und Regeln dem Eishockey ähnelt. Gespielt wird ganzjährig auf Inlinern in der Turnhalle. Und der Puck wird durch einen speziellen Ball ersetzt. Seit den 80er-Jahren erfreut sich diese Sportart immer größerer Beliebtheit und fand auch ihre Fans in Ueckermünde. Sie treffen sich jeden Mittwochabend in der Turnhalle am Haffring.

Dieses Team freut sich über Zuwachs. Foto: privat

Am Sonntagvormittag gehört die Halle den Kids. Sie trainieren den Umgang mit der Ausrüstung, lernen technische und taktische Grundlagen. Und am Ende des Trainings wird sich ordentlich bei einem Spiel ausgepowert.

Ihr Können stellten die Ueckermünder Lions Anfang Juli beim Inlinehockey Turnier des HSV Peenetal Loitz unter Beweis. Mit gerade einmal fünf Mann reiste die Mannschaft an und nur durch die Leihgabe eines Torwarts von den Oder Griffins aus Schwedt war die Teilnahme möglich. Die Lions erkämpften sich den zweiten Platz.

Auch wenn es den Lions mehr um die Freude am Spielen und den sportlichen Aspekt geht, würden sie sich über neue Mitspieler freuen. Neugierig geworden? Dann kommt doch einfach am Sonntag um 10 Uhr mal an der Sporthalle am Haffring vorbei. *pm*

Die KITA „Regenbogen“ e.V. sucht zum nächstmöglichen Termin

eine/n Erzieher/in

für 30 Stunden/Woche

Mindestvoraussetzung ist der Abschluss als pädagogische Fachkraft im Sinne des § 11 Abs. 1 ff KiföG M-V.

Schriftliche Bewerbungen an:
KITA „Regenbogen“ e.V.
z. Hd. Frau Peter
Dorfstraße 63 | 17375 Meiersberg | 039778/20287

ANZEIGE

Musik verbindet

Unter diesem Motto stand der 12. Rotarische Sommerkurs Anfang September in Sondershausen. Zu diesem Sommerkurs wurden 80 Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland von den vielen Rotary Clubs der Bundesrepublik eingeladen. So erhielten Janne-Marie Karbe und Lennart Kellermann, beide Schüler der Kreismusikschule Uecker-Randow, dieses begehrte Ticket vom Rotary Club Ueckermünder-Heide. Beide langjährige Musikschüler und Wettbewerbs- und Konzerterfahren, trafen an der Landesmusikakademie auf ähnlich alte, gut ausgewählte Musiker. So verwunderte auch nicht die zuerst gestellte Frage, wie Janne-Marie sagte: „Wo und wann können wir hier üben.“ Es dauerte auch nicht lange, bis die ersten Töne aus den vielfältigen Räumen auf dem Campus erklangen.

Janne-Marie Kabe und Lennart Kellermann, Schüler der Kreismusikschule, in Sonderhausen. Foto: H. Winter

Nach der Eröffnung und dem Kennenlernen begann für alle die intensive Musikwoche. Die Professoren und Dozenten kamen in der Regel von der Musikhochschule Weimar. Selbst an eine Auftrittstrainerin war gedacht. Alle wollten musizieren und so entstand unter der künstlerischen Leitung von Frau Prof. Born sehr schnell ein leistungsstarkes Ensemble. Ob Orchester, Chor, Einzelunterricht, Üben alles wurde mit viel Freude und auf sehr hohem Niveau ausgeführt. Diese Woche waren aber auch Tage der intensiven Begegnungen der Musikschüler. Hier, sagte Lennart, könne man schon am Frühstückstisch über die Interpretation eines Musikstückes sprechen.

Sehr gute Rahmenbedingungen, ein ausgezeichnetes Organisationsteam der Rotary Clubs um Herrn Fischenich und der Wille von 80 Musikern schafften es in nur fünf Tagen, ein Solistenkonzert und ein Abschlusskonzert in außerordentlich hoher Qualität, unter Beteiligung aller junger Künstler, dem begeisterten Publikum zu bieten. Ja, es war ein Gemeinschaftswerk und ein Erfolg für alle. Die Freude der Musiker war noch lange nach dem letzten Ton zu spüren. Es wurden Kontakte geknüpft und Telefonnummern getauscht. Musik verbindet eben. Im nächsten Jahr wird es wieder einen Sommerkurs geben. Es wäre schön, wenn unsere Region dort wieder vertreten wäre und unsere Musikschüler die Musik in so einem Ensemble erleben könnten. *Von Harald Winter*

Theater geplant

Foto: Kulturwerk

Der Termin steht fest und damit geht es bereits in die Vollen mit der Planung für das kommende Jahr. Der Focus dieser Veranstaltung liegt nach wie vor in der Präsentation regionaler Kulturakteure aller möglichen Genres. Tanzgruppen, Chöre, Musiker, Akrobaten oder Schauspieler sind eingeladen, ihr Können zu zeigen. Schulen und Kitas können genauso mit dabei sein, wie Vereine und Einzelpersonen. Das Picknick ist eine ideale Möglichkeit, besonders neue Vereinsmitglieder zu werben.

Dank der tollen Unterstützung von „MR Solutions“ haben dann die großen und kleinen „Künstler“ das einmalige Erlebnis, auf einer richtig großen Bühne zu stehen, sich wie die Profis ankündigen zu lassen und eine tolle technische Begleitung zu bekommen. Das Team um André Möller unterstützt die Kulturwerker bereits seit einigen Jahren. Es hat sich eine tolle Zusammenarbeit entwickelt, zumal die Organisatoren des Picknicks von der langjährigen Eventerfahrung von Band und Bühne immer nur wieder lernen können. Also bitte vormerken und sich so schnell wie möglich melden!!! **8. Kultur- & Theaterpicknick am 6. Juli 2019**
Kontakt: info@kulturwerk-vorpommern.de oder unter Tel. 039779 29599 *pm*

Die FUER UNS geht um die Welt

Island

Foto: privat

Unser Weltenbummler ist wieder on Tour. Diesmal zog es den gebürtigen Kolumbianer, der gute Kontakte in die Uecker-Randow-Region pflegt, nach Island. Was in seinem Koffer wieder nicht fehlte, war? Natürlich, die FUER UNS! Das Regionalmagazin durfte mitfliegen und mit ihm im schönen Island landen. Sicher eine spannende Reise für Wilmar Gutierrez-Pelaez, der es liebt, die Welt zu entdecken. Was für ein Glück für unsere Leser, dürfen sie sich doch regelmäßig auf tolle Fotos aus vielen Ländern freuen. *ubi*

Slowenien

Foto: privat

Während ihrer Tour durch die slowenische Hafenstadt Koper waren Valentino und Papa Frank doch ziemlich entsetzt, dass sich das gut besuchte Freibad der Stadt direkt neben dem Containerhafen befindet. Unvorstellbar für die strand- und haffverwöhnten Vorpommern. Die FUER UNS war natürlich dabei. *hm*

Gozo

Foto: privat

Bereits zum dritten Mal waren Paul Rickmann aus Ueckermünde und Andrea Hoffmann aus Berlin auf Maltas Schwesterinsel Gozo im Urlaub. Bei tollem Sommerwetter standen Schwimmen und Tauchen auf dem Programm. Aber auch die Kultur durfte nicht fehlen, denn in diesem Jahr ist Valetta Kulturhauptstadt! Auf dem Bild ist in einiger Entfernung die Zitadella von Gozo zu sehen. Und die FUER UNS war auch dabei! *ubi*

ANZEIGE

Schon jetzt an Advent und Weihnachten denken!

Geben Sie unseren Lesern Tipps zum Dekorieren und zum Schenken und sagen Sie Ihren Kunden mit einer Grußanzeige Danke.

HAFF media

Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern und individuell.

✆ 0172 540 9552

✆ 0159 0389 5163

Kreta

Foto: privat

Ganz liebe Urlaubsgrüße von der sonnigen Insel Kreta schickten uns mit diesem Foto die Familien Baaske und Charlet sowie Marc Lubbe. Was außer der FUER UNS in ihrem Urlaub nicht fehlen durfte, waren die leckeren Cocktails und ihr Heimatverein der FSV Einheit Ueckermünde. Sie grüßen mit diesem tollen Bild ganz herzlich die ehemaligen Spieler, Trainer und Betreuer der 2. Männermannschaft, haben sie uns geschrieben. *hm*

Dänemark

Foto: privat

Dieses tolle Urlaubsfoto schickten uns Gabriele Klingbeil und Maik Ulrich aus Ducherow. Sie waren mit der AIDAbella auf der Ostsee unterwegs und hatten eine tolle Zeit. Unter anderem erkundeten sie Tallinn in Estland per Rad und besichtigten Kopenhagen in Dänemark mit einem Boot. In Kopenhagen ist auch dieses hübsche Bild entstanden. Mit einem strahlenden Lächeln halten beide die FUER UNS in die Kamera. *ubi*

Dubai

Foto: privat

Den heißen Sommer verlängern wollten Karola und Raika-Pauline Brandt und flogen nach Dubai in den Urlaub. Mit im Gepäck hatten sie die FUER UNS. Vor den imposanten Wolkenkratzern macht unser Regionalmagazin auch eine gute Figur. *swo*

AUTOHAUS KRIESEL

Neuer Werkstatt-Service

Typenoffene Achsvermessung
- Vermessung und Einstellung
- 3D-Technologie

Kalibrierung von Fahrerassistenzsystemen
- für die Marken Volkswagen, Audi, Seat und Skoda

Typenoffenes Reifen-Angebot
- Reifen aller Preisklassen - von günstig bis Premiumklasse
- Stahl-u. Leichtmetallfelgen
- Kompletträder
- inkl. 36 Monate Reifengarantie Reifenschäden (z.B. eingefahrene Nägel, Bordsteinkantenanprall)

Reifenservice
- berührungsloses Montieren von Reifen bis 34“
- Montage von Felgen mit innenliegendem Felgenbett möglich
- Radauswuchten
- Beseitigung von Höhen- und Seitenschlag

Audi Service | Service | Nutzfahrzeuge Service | typen-offene Werkstatt

Eggesiner Straße 9b
17358 Torgelow
Tel.: 03976/23860
Fax: 03976/203196

MEHR ALS 40 JAHRE ERFAHRUNG

Kanada

Foto: privat

Herzliche Urlaubsgrüße vom Klondike Highway im Yukon (Kanada) schickte uns mit diesem wunderschönen Foto Familie Lutz. Auf ihrer Tour war die FUER UNS natürlich immer dabei. So ein Trip sei ein herrlicher Urlaub für Abenteurer, die Ruhe und weites Land genießen wollen, schwärmten Bärbel und Arno Lutz in einer Mail an unsere Redaktion. „Der Indian Summer ist hier wunderschön und die Menschen sind so was von freundlich", hieß es weiter. Camping in dieser tollen Landschaft sei einfach nur toll.

Liebe Leser, planen auch Sie eine Reise? Dann verschaffen Sie der FUER UNS einen Platz in Ihrem Koffer und schicken uns Ihr Urlaubsfoto an folgende E-Mail-Adresse: info@haffmedia.de. Auch Ihr Bild veröffentlichen wir dann gern in einer der nächsten Ausgaben. *ubi*

Mobil bleiben mit den Schutzengel-Extras

Wie wichtig eine maßgeschneiderte Kfz-Versicherung ist, weiß jemand, der schon einmal einen Unfall oder eine Panne im In- und Ausland hatte. Betroffene sind dann froh, wenn sie sich vertrauensvoll an ihren Versicherungsfachmann wenden können und schnelle, unbürokratische Hilfe erfahren. Nach Möglichkeit regulieren die Fachleute der Generalagentur der Provinzial aus Torgelow und Löcknitz kleinere Schäden in kürzester Zeit vor Ort. Gern erläutern sie die Vorteile der Kfz-Versicherung mit dem Schutzengel-Extra. „Vereinbaren Sie einfach einen Termin und lassen sich von unseren Mitarbeitern individuell beraten", rät Dany Baenz.

Von Doreen Vallentin

Unsere Schutzengel-Extras:

- 24-Stungen-Service bei Unfall oder Panne im In- und Ausland
- Fahrzeug- und Krankentransport auf Reisen
- Rückholung von Kindern
- Hilfeleistung bei Falschbetankung
- Exklusiv-Vorteil für Kundenkinder
- Fahrerschutzversicherung auch für private Wohnmobile
- Rabattschutz
- Leistungs-Update

Dany Baenz e. K.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Bahnhofstraße 44 · 17358 Torgelow
Tel. 03976 / 2 56 200 · Fax 03976/ 5 56 202

Chausseestraße 79 · 17321 Löcknitz
Tel. 039754/ 5 28 48 · Fax 039754 / 2 28 49

torgelow-loecknitz@provinzial.de

ANZEIGE

Hundesportverein freut sich auf spannende Prüfungen

Foto: pixabay

Im Terminkalender des Pasewalker Hundesportvereins stehen noch zwei interessante Veranstaltungen: die Fährtenhund-Prüfung auf Landesebene am 13. und 14. Oktober und die Herbstprüfung der Ortsgruppe am 24. und 25. November.

Der Verein, der sein Domizil im Tannenweg 3 hat, kann schon auf eine lange Tradition zurückblicken: Gegründet 1954, bis zur Wendezeit zum Verband der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter, Sektion Dienst- und Gebrauchshunde, gehörend und dann der Landesvereinigung Berlin-Brandenburg angeschlossen, da sich die Vereinsgründungen in Mecklenburg-Vorpommern hinzogen. Derzeit hat der Verein 30 Mitglieder, die alle aus der Region Pasewalk, aber auch aus Torgelow, Blankensee bei Löcknitz oder Göritz kommen. Zwar sind im Verein fünf junge Leute aktiv, aber der Verein würde sich über junge Leute, die sich für den Hundesport interessieren, freuen. Johann und Jakob Buse sind derzeit mit ihren Schäferhunden sehr erfolgreich.

Leistungsrichter Klaus Lehmann, Johann Buse mit Berta vom Spektefeld und René Hahlbeck (von links).

Im Sommer treffen sich die Hundefreunde mittwochs und freitags in der Zeit von 18 bis 20 Uhr und im Winter wird Mittwochabend und sonntags von 9 bis 12 Uhr trainiert. Auch Herrchen oder Frauchen mit ihrem Vierbeiner, die nicht Mitglied im Verein sind, sind willkommen. Dabei ist die Hunderasse nicht ausschlaggebend, obwohl die Siege des Vereins bei Meisterschaften mit Schäferhunden errungen wurden. Individuelle Ausbildung erfolgt nach Absprache.

Was lernen die Hunde im Verein?

Günter Buse erläutert, dass es zunächst einmal um eine Grunderziehung geht. Im Speziellen werden dann Fährtensuche, Ausdauer und ein gesunder Beutetrieb trainiert. Die hier ausgebildeten Hunde können vielfältig eingesetzt werden: als „gut erzogener" Familienhund, Fährtenhund, z.B. für die Polizei, aber auch als Hüte-, Begleit- oder Therapiehund. „Es geht darum, dass der Hund einen gesunden Beutetrieb ausleben darf. Die natürlichen Eigenschaften der Hunderassen sollen erhalten bleiben", so der Vereinschef.

Am 1. September fand bereits eine Prüfung in Pasewalk statt. Berta vom Spektefeld errang mit ihrem Hundeführer Johann Buse mit 100 Punkten die volle Punktzahl. In diesem Zusammenhang möchte sich der Verien bei der GbR Jürgens aus Polzow bedanken, die dem Verein gestattet, die Fährten für die Hunde auf ihrem Acker auslegen zu lassen.

Günter Buse bei der Prüfung am 1. September in Pasewalk. Fotos(2): D. Vallentin

Wer also Hunde bei der Fährtensuche erleben möchte oder sehen will, wie Kommandos von den Hunden befolgt werden, sollte sich die beiden Termine im Oktober und November schon einmal vormerken. Und wenn Sie, liebe Leser, Ihren Hund ausbilden möchten, dann melden Sie sich einfach bei Günter Buse.

Von Doreen Vallentin

Günter Buse
Wasser · Wärme · Wir
Smart Home
Heiztechnik · Bäder
Klima · Rohrreinigung

Günter Buse
An der Uecker 1
7309 Pasewalk

T 03973 210214
F 03973 210217

Bei Havarie
M 0177 7210214

guenter.buse@guenter-buse.de
www.guenter-buse.de

ANZEIGE

Das FUER UNS-Horoskop

Widder · 21.03 - 20.04

♈ Unter Jupiter hast Du in den Herbsttagen den Eindruck, dass alles wie im Zeitraffer abläuft. Termine, Termine, Termine – da hilft nur eins: Füße hochlegen und sich von kreativen Ideen - vielleicht im Web - inspirieren lassen.

Stier · 21.04 - 20.05

♉ Denke daran, dass Du nicht immer Recht haben kannst. Gehe auf Deine Mitmenschen ein und versuche Dich in ihre Lage zu versetzen. Das lässt einiges klarer werden und bringt auch Dich weiter!

Zwillinge · 21.05 - 21.06

♊ Die Harmonie in der Partnerschaft oder gute Freunde können über den bestehenden Stress hinweg helfen. Zeige den Personen um Dich herum, dass Du glücklich sein kannst.

Krebs · 22.06 - 22.07

♋ Die ehrgeizigen Ziele, die Du dir gesetzt hast, kannst Du auch erreichen. Doch bedenke: Ins Museum zu gehen und klassische Musik zu hören, entspannt nicht nur, es fördert auch die Selbstheilungskräfte.

Löwe · 23.07 - 23.08

♌ Denk nicht zu sehr an Dich selbst, sondern achte auch auf die Bedürfnisse der anderen. Im Job und auch in der Liebe ergeben sich dann wertvolle Alternativen, die man ausschöpfen sollte.

Jungfrau · 24.08 - 23.09

♍ Angst vor Problemen solltest Du nicht haben, denn am Ende kannst Du doch alles soweit meistern. Versuche jedoch immer einen klaren Kopf bei Deinen Taten zu haben. Das sollte der Jungfrau nicht schwer fallen.

Waage · 24.09 - 23.10

♎ Treibe Sport, solange das Wetter schön ist, Dein Körper wird es Dir danken. Hinreißende Flirts lauern an jeder Ecke. Also, worauf warten?

Skorpion · 24.10 - 22.11

♏ Auf der Arbeit ist Stress pur angesagt – Du weißt nicht wie Du allen Anforderungen gerecht werden sollst? Sag, was Sache ist, und unterbreite Lösungsvorschläge. Mit Klarheit wirst Du zum Erfolg kommen!

Schütze · 23.11 - 21.12

♐ Du merkst, wie Deine innere Stärke wächst. Venus und Merkur frischen obendrein Deine Aura auf. Man staunt über Dich, denn Du begeisterst auf ganzer Linie.

Steinbock · 22.12 - 20.01

♑ Manchmal muss man den ersten Schritt auf ein Problem zugehen, um dieses zu lösen. Gehe mit offenen Augen durch den Oktober, sodass Du auch auf Anreize entsprechend reagieren kannst und die nötigen Schritte ergreifst.

Wassermann · 21.01 - 19.02

♒ Optimismus steht über Deinem Horoskop im Oktober 2018. Nutze diese positiven Einstellungen, um die Wünsche von anderen Personen zu erkennen und neue Ziele zu verwirklichen.

Fische · 20.02 - 20.03

♓ Es entsteht eine unerwartete Situation im Oktober. Dabei benötigst Du Hilfe, die du natürlich auch annehmen musst. Von allen Seiten erhältst du für Deine Arbeit Unterstützung und positive Resonanzen.

Für uns Nordlichter ist das wahrlich kein alltäglicher Anblick. Heiraten die Paare in unserer Region doch traditionell im Brautkleid und im Anzug. Um so schöner war es, das Ehepaar Görmer in ihrem tollen bayrischen Hochzeitsoutfit zu sehen. Die Bayern mit ostdeutschen Wurzeln betreiben in Eggesin den Gasthof und die Pension Zick. Beide gaben sich am 24. August in der Randow-Stadt das Ja-Wort. Foto: S. Wolff

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

- kostenlose Wertermittlung
- schnelle Abwicklung
- Veröffentlichung auf ImmobilienScout 24
- Begleitung bis zum Notar und darüber hinaus

25 Jahre am Markt

HORN IMMOBILIEN
TOP IMMOBILIEN MAKLER 2018 NEUBRANDENBURG
FOCUS DEUTSCHLANDS GROSSTE MAKLER BEWERTUNG IN KOOPERATION MIT statista

Tel.: 0395 5 70 66 69 • www.horn-immo.de

Wir machen's Ihnen...schön
MALER-& LACKIERMEISTER
Björn Köllner
FARBE & DESIGN
Dorfstraße 138
17375 Meiersberg
Tel. 039778 - 20488
Funk: 0157 73 94 36 79

Meisterbetrieb für Sanitär-& Heizungsinstallation
Andreas Zeipelt - Ueckermünder Str. 24 - 17375 Hoppenwalde

Tel. 039779/29374

ANZEIGEN

Gesundheitsvorsorge – Fitness – Prävention - Rehabilitation

NOVA VITALE bietet den Menschen vielfältige Möglichkeiten

Die Arbeit von Christian Mierke und seinem gesamten Team steht unter dem Motto: Vorsorge, Fitness, Prävention und Rehabilitation. Im Gesundheitszentrum in der Chausseestraße in Ueckermünde geht es um die Verbesserung des Wohlbefindens und der Gesundheit.

Leiter der physiotherapeutischen Abteilung ist Kamil Kwiatkowski, der seit 2011 in der Praxis beschäftigt ist. Er hat in Breslau ein international anerkanntes fünfjähriges Studium der Physiotherapie absolviert und ist Sportlehrer. Also gute Voraussetzungen, um Patienten zu therapieren und sie ganzheitlich zu betreuen. Ihm zur Seite stehen weitere sechs Physiotherapeuten.

Klassische Massage war gestern. Heute geht es darum, den Patienten als Ganzes zu betrachten und dabei modernste medizinische Geräte zu nutzen, um die Ursachen von Schmerzen und Bewegungseinschränkungen zu erkennen und ihnen entgegenzuwirken. Dabei ist es möglich, bereits nach den ersten Behandlungen Erfolge sichtbar zu machen und gemeinsam mit dem Patienten und seinem behandelnden Arzt die weiteren Schritte der Therapie festzulegen.

Kamil Kwiatkowski erklärt drei Therapiemöglichkeiten aus dem Praxisalltag.

Kasia Siwczak und Kamil Kwiatkowski erläutern Optimierungsmöglichkeiten in der Schmerztherapie dank der Nanophotonentherapie. Foto: D. Vallentin

MSU: Muskoloskeletaler Ultraschall

Durch den Einsatz dieses Ultraschallgerätes werden in einem „real time scanning" klinische Funktionsuntersuchungen sichtbar gemacht und der Therapieverlauf mit seinen Ergebnissen dargestellt. Durch eine Vorher/Nachher-Darstellung kann auch der Patient sehen, ob eine Verbesserung eingetreten ist.

FDM: Faszien-distorsionsmodell

Das menschliche Bindegewebe besteht aus Faszien, die das Grundgerüst des menschlichen Körpers bilden. Durch Verletzungen, Unfälle oder Belastungen können sie beeinträchtigt werden und so Schmerzen oder Funktionseinschränkungen verursachen. Durch gezielte Untersuchungen können die Therapeuten die Auslöser feststellen und spezielle Handgriffe nutzen, um diese Faktoren zu korrigieren.

Die Stoßwellentherapie

Mit Hilfe eines Projektils, das sich in dem vom Therapeuten verwendeten Handstücks befindet, werden mechanische Druckwellen erzeugt und mit Hilfe eines Applikatorkopfs auf den Körper des Patienten übertragen. Dadurch werden Reaktionen hervorgerufen, die sich positiv auf eine Vielzahl von orthopädischen und neurologischen Krankheitsbildern auswirken. In der Regel stellt sich bereits nach ersten Behandlungen eine eindeutige Schmerzlinderung ein.

Das Physiotherapie-Team ist montags bis freitags in der Zeit von 7 bis 19 Uhr für die Patienten da. Weitere Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Von Doreen Vallentin

NOVA VITALE
IHR GESUNDHEITSZENTRUM

ANZEIGE

NOVA VITALE Gesund werden - gesund bleiben
Chausseestraße 4 · 17373 Ueckermünde
Tel.: 039771 - 27051· Fax: 039771- 53934
info@nova-vitale.de · www.nova-vitale.de

Stadt Pasewalk
Die Bürgermeisterin

Stellenausschreibung

Die Stadt Pasewalk stellt zum 01.09.2019 eine/einen Auszubildende/ Auszubildenden für den Beruf der/des

Verwaltungsfachangestellten - Fachrichtung Kommunalverwaltung ein.

Was brauchen Sie:

- mind. Realschulabschluss mit Note „gut" in Deutsch und Mathe
- gutes Allgemeinwissen
- Interesse am Umgang mit Rechtsvorschriften
- Selbstständigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Teamfähigkeit
- freundliches, aufgeschlossenes Auftreten
- EDV-Kenntnisse

Was bieten wir:

- eine anspruchsvolle und vielseitige Ausbildung für den Zeitraum von 3 Jahren
- die theoretische Ausbildung am Kommunalen Studieninstitut Mecklenburg-Vorpommern in Greifswald und an der Kaufmännischen Berufsschule in Greifswald
- eine praktische Ausbildung in den verschiedenen Fachbereichen und weiteren Einrichtungen der Stadt Pasewalk

Ihre Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Passbild, Kopie des letzten aktuellen Zeugnisses und bei unter 18-jährigen eine Bescheinigung der ärztlichen Eignungsuntersuchung) senden Sie bitte bis spätestens **31.10.2018** an:

Stadt Pasewalk · Fachbereich Innere Verwaltung und Ordnung · Frau Neideck
Haußmannstraße 85 · 17309 Pasewalk

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Mit der Bewerbung erklären sich die Bewerber/-innen einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Bewerbungskosten werden durch die Stadt Pasewalk nicht erstattet.

Landkreis Vorpommern-Greifswald
Die Landrätin

LANDKREIS VORPOMMERN-GREIFSWALD

Wir bilden aus!

Der Landkreis Vorpommern-Greifswald bietet im Einstellungsjahr 2019/2020 folgende Ausbildungsmöglichkeiten an:

- **VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE/R**
- **VERMESSUNGSTECHNIKER/IN**
- **STRASSENWÄRTER/IN**
- **FACHINFORMATIKER/IN FÜR SYSTEMINTEGRATION**
- **BACHELOR OF LAWS**

Besuchen Sie uns auf der Berufsausbildungsmesse in Pasewalk am 20. Oktober 2018.

ANZEIGEN

Welcher Beruf
Komm zur Messe u

Liebe Schülerinnen und Schüler, werte Eltern und Lehrkräfte, sehr geehrte Damen und Herren,

die erstmalige Berufswahl ist sicherlich eine der wichtigsten Entscheidungen im Leben eines jungen Menschen. Obwohl sie aufgrund der vielfältigen Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung und Qualifizierung heute für das weitere Leben nicht mehr endgültig ist, so sollte sie dennoch gut und reiflich überlegt sein.

Eine gute Möglichkeit, sich ausführlich über die vielfältigsten Berufsbilder zu informieren und Anregungen für die Wahl des zukünftigen Berufes zu erhalten, bietet Ihnen unsere **12. BerufsAusbildungsMesse** im **Pasewalker Kulturforum „Historisches U"** am Samstag, **20. Oktober**, in der Zeit von **10 bis 13 Uhr.**

Pasewalks Bürgermeisterin Sandra Nachtweih
Foto: Stadt

Auch in diesem Jahr eröffnen die Firmen/Institutionen unseren Jugendlichen die Möglichkeit, sich vor Ort ausführlich über die verschiedenen Berufsbilder zu informieren, einen ersten Kontakt mit potentiellen Ausbildungsbetrieben aufzunehmen und ein Bewerbungstraining zu absolvieren. Vielleicht ergibt sich für den einen oder anderen somit die Chance, seinem Traumberuf wieder ein Stück näher gerückt zu sein.

Unser gemeinsames Bestreben für die Zukunft wird auch weiterhin darauf gerichtet sein, dass unsere Jugendlichen einen Beruf in unserer Region erlernen, hier

DU HAST UNS NOCH GEFEHLT!
AZUBI ZUM 01.09.2019 GESUCHT!
Haupt- oder Realschulabs
Sommer nochmal auf den
01.09.2019 bei uns in Pasew
im Dialogmarketing starte
Du hast Bock auf einen Beru
tionsbranche, bist gerne im In
WhatsApp, sondern redest au
Dann bist Du für uns gena
darauf, Dich kennenzulernen!
online unter www.bee-con.
bee:con
bee:con GmbH | Rothenburger W
Telefon 03973/227-100 | bewerb

f passt zu Dir?
nd finde es heraus!

arbeiten und vielleicht einmal ihre eigenen Firmen gründen, um mit neuen innovativen Geschäftsideen unser Wirtschaftsleben zu bereichern. Ich bin mir sicher, dass die Berufs-Ausbildungs-Messe ein erster kleiner Schritt in die richtige Richtung ist, dem noch viele folgen werden.

Mein besonderer Dank gilt daher allen Partnern, die aktiv für die Vorbereitung und Durchführung der BerufsAusbildungs-Messe verantwortlich sind sowie den ausstellenden Unternehmen und Institutionen, die diese Veranstaltung ermöglichen.

Ich wünsche allen Jugendlichen bei der Suche nach dem richtigen Beruf und den Unternehmen bei der Sicherung geeigneter Nachwuchskräfte viel Erfolg!

Ihre Sandra Nachtweih
Bürgermeisterin der Stadt Pasewalk

schluss in der Tasche, im
n Putz hauen und ab
walk eine Ausbildung
n. Das wär's doch!

uf in der Kommunika-
ternet, kannst nicht nur
uch gern?

u richtig! Wir freuen uns
Wer wir sind, erfährst Du
de.

Weg 27 | 17309 Pasewalk
bung-pasewalk@bee-con.de

AOK
Die Gesundheitskasse.

WER BIST DU?
ZEIG'S UNS. ZEIG'S ALLEN.

Beratungsass?

Telefongenie?

Büroprofi?

Bewirb dich jetzt als
Sozialversicherungsfachangestellte/r
und zeig uns, was in dir steckt!

Kommt zu unserem Stand auf der Ausbildungsmesse in Pasewalk!

Was wir dir bieten:

- Flexible Arbeitszeit
- Gute Bezahlung
- Urlaubsgeld/ Weihnachtsgeld
- Berufsbegleitendes Studium
- Gute Übernahmechancen
- digital und innovativ
- Aufstiegschancen

WIR WOLLEN DICH SO, WIE DU BIST!

Mehr Infos unter:
aok.de/nordost/karriere

Diese Lehrerin sagt nach 40 Jahren Tschüss

Sybille Pollex lehrte 40 Jahre an der Regionalen Schule Albert Einstein in Torgelow, genauso lange wie es den Neubau der Schule gibt.
Fotos: U. Bilaczewski

Die Frage, ob sie eine strenge Lehrerin war, beantwortete Sybille Pollex mit einem klaren: „Ja!“ Wobei, streng würde es nicht ganz treffen, korrigierte sie Katrin Zech, Schulleiterin der Regionalen Schule Albert Einstein in Torgelow. „Sie war konsequent.“ Mit ihrer einzigartigen Art vermochte die 63-Jährige es, den Schülern ein gutes und strukturiertes Gefühl zu vermitteln. Sie hat sich auf jedes Schülerkind individuell eingestellt und ihre Stunden durchdacht.

Und das ziemlich genau vier Jahrzehnte lang. Gemeinsam mit der Eröffnung des Schulneubaus 1978 nahm die damals junge Frau ihre Tätigkeit als Lehrerin an der Torgelower Schule auf. Zusammen mit der Albert Einstein Schule feierte die Urtorgelowerin in diesem Jahr nun also 40-jähriges Jubiläum.

Wobei ihr Auftakt in den Lehrerberuf kein sehr angenehmer war. „Ich habe von einem Schüler der 8. Klasse eine geknallt bekommen“, erinnert sich Sybille Pollex noch genau. Zu Hause weinte sie dicke Tränen und wollte die Schule nicht mehr betreten. So kam es zum Glück nicht. „Ich habe den Schüler nicht verpfiffen. Wir haben das Problem untereinander geklärt“. Und so hat es die Deutsch- und Geschichtslehrerin beibehalten. Probleme wurden allein besprochen und aus der Welt geschafft. Das hat ihr bei ihren Schülern möglicherweise eine gehörige Portion Respekt eingebracht.

Regionale Schule
Albert Einstein in Torgelow

Was für ein Glück, für Schüler und Kollegen, dass es mit Sybille Pollex erster Berufswahl nicht geklappt hat. Denn sie wollte Jugendrichterin nicht Lehrerin werden. Doch ein Studienplatz blieb ihr zu DDR-Zeiten verwehrt. Der Grund: Ihre Eltern gehörten nicht zur damaligen Arbeiter- und Bauernklasse.

Doch schließlich Lehrerin geworden zu sein, bereut die 63-Jährige nicht. Sie hat für ihren Beruf gelebt. „Sie war ein Unikum“, fast Katrin Zech zusammen. Die Eventmanagerin der Schule! Aber kein Mittelpunktsmensch. Eine Macherin im Hintergrund. Sie organisierte Schüleraustausche, Gedenkstättenfahrten und vieles mehr. Ihre große Leidenschaft war das Schultheater. Aus ihm entwickelte sich schließlich der bekannte Talentewettbewerb der Schule. Zudem führte sie die Schulchronik. Bevor sie sich in den verdienten Ruhestand verabschiedete, verteilte Sybille Pollex ihre vielen Aufgaben an die Kollegen und auch ihre Chefin. Schließlich soll das kulturelle Leben an der Schule weiter Bestand haben.

Sie selbst hat sich für ihren neuen Lebensabschnitt viel vorgenommen. Sport, Gartenarbeit, Tanzen gehen und Freunde treffen, all das, was sonst viel zu kurz kam, steht jetzt auf ihrer Agenda. Und sie hat Zeit für ihren lieben Mann, der sie Tag ein, Tag aus von Ueckermünde nach Torgelow zur Schule fuhr und bereits an ihrem Gesicht erkannte, wie ihre Laune war. „Er gab mir auf der Rückfahrt 20 Minuten Zeit, um alles loszuwerden.“

Loswerden wollte sie in der Einstein Schule allerdings niemand. Die Lehrerschaft und auch die Schüler werden sie schmerzlich vermissen. Ihre Kollegen verabschiedeten Sybille Pollex mit einer gemütlichen Abschiedsrunde und tollen kleinen Liedchen in das wohlverdienten Rentnerleben.

Von Uta Bilaczewski

ANZEIGE

Trauma: Wenn quälende Gedanken immer wiederkehren

Die Zahl der Trauma-Patienten steigt stetig. Matthias Severin, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie im AMEOS Klinikum, gibt Auskunft über das komplexe Krankheitsbild.

Ein Trauma kann jeden treffen. Quälende Gedanken, die die Betroffenen nicht mehr loslassen.
Foto: pixabay

Die menschliche Seele kann sehr stark, aber manchmal auch sehr zerbrechlich sein. Unfälle, Gewaltverbrechen, Misshandlung, Katastrophen und schwere Schicksalsschläge können uns Menschen erschüttern und zu seelischen Verletzungen führen. Oft schafft es der Betroffene allein, mit solchen Erlebnissen klarzukommen - manchmal aber auch nicht. Dann benötigt er professionelle Hilfe, um sein Trauma zu verarbeiten. „Es kann jeden treffen", weiß Matthias Severin, ausgebildeter Traumatherapeut. Unter einem Trauma versteht man ein Ereignis, bei dem fast jeder eine entsprechende Reaktion zeigt. Dabei reagiert aber jeder Mensch unterschiedlich, hängt es doch davon ab, welches Erlebnis auf welche Person trifft.

Dabei unterscheidet man zwischen Ereignissen der Umwelt wie Erdbeben oder anderen Naturkatastrophen und ganz persönlichen Ereignissen wie Vergewaltigung, Verkehrsunfälle, Folter und Kriegserlebnisse. Gerade letztere spielen auch in Deutschland durch die gestiegene Anzahl von Auslandseinsätzen eine immer größere Rolle.

Matthias Severin, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Phychosomatik
Foto: AMEOS

Menschen können jedoch das Gleiche erleben, müssen aber nicht automatisch eine sogenannte posttraumatische Belastungsstörung entwickeln. Zeigt der Mensch eine hohe Gespanntheit und eine Schreckhaftigkeit, plagt er sich mit Schlafstörungen und Albträumen können dies Anzeichen für ein Trauma sein. Wenn in den ersten Tagen und Wochen nach dem Geschehen eine relative Beruhigung ausbleibt, der Zustand panischer Erregung also anhält; wenn körperliche und/oder seelische Beschwerden fortbestehen, sollte der Weg des Patienten zu einem Arzt führen. „Die Hemmschwelle ist sehr hoch", weiß Matthias Severin aus seiner Erfahrung als Psychiater. Oft gehen mit dem Erlebten Schuld- und Schamgefühle einher. Doch allein kann der Mensch sich dann in der Regel nicht mehr helfen. Dabei ist der erste Schritt die Diagnose. Oft kommen Menschen mit psychischen Erkrankungen wie einer Depression zur Behandlung, die unter anderem durch ein Trauma hervorgerufen sein können. Ist dies erkannt, kann die gezielte Behandlung beginnen. „Ein bis vier Sitzungen können oft schon helfen", erklärt der Chefarzt Matthias Severin. Es gibt spezielle Therapien. Am Anfang steht in der Regel eine Stabilisierung des Patienten. Gegebenenfalls auch mit Medikamenten. Wichtig ist es, dem Patienten wieder ein Gefühl der Sicherheit zu geben; Ordnung in sein Leben zu bringen. Dann geht es an die Aufarbeitung.

Insgesamt kann das Krankheitsbild eines Trauma-Patienten sehr unterschiedlich ausfallen. „Vielen sieht man es oft nicht an. Manche meistern den Alltag noch sehr gut", sagt der Facharzt. Dabei wird das Ereignis in der Regel verdrängt. Viele lenken sich ab, greifen zum Alkohol oder zu Drogen. Das hilft oft für den Moment, löst aber nicht das Problem bzw. das Trauma. Bei der Therapie muss sich der Patient dem Ereignis stellen, es sich bewusst machen und bis zu Ende durchdenken. Erst so kann das Erlebte dauerhaft verarbeitet werden. In Einzelfällen muss die Behandlung über einen längeren Zeitraum wiederholt werden.

Grundsätzlich, weiß Matthias Severin, wird das Krankheitsbild in den vergangenen 15 Jahren viel häufiger diagnostiziert, auch weil sich bei den Fachärzten der Blick dafür geschärft habe.

Von Silvio Wolff

AMEOS

AMEOS Klinikum Ueckermünde
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Ravensteinstr. 23 • D-17373 Ueckermünde
Telefon: 039771 41-401 • Fax: 039771 41-409
www.ameos.eu

ANZEIGE

Garant für ein erfolgreiches Unternehmen: die Mitarbeiter aus Ferdinandshof, Torgelow und Wustermark bei Berlin. Fotos: R. Plückhahn

25 Jahre Jörg Krause GmbH in Ferdinandshof und Torgelow

Ein Viertel Jahrhundert ein Unternehmen zu führen, ist ein sehr guter Grund zu feiern und den Mitarbeitern und ihren Familien für das Engagement, Verständnis sowie die langjährige Treue zu danken. Jörg Krause, seine Frau Marianne, Sohn Dan, der seit dem 1. August mit in die Geschäftsführung eingetreten ist, und Bruder Jens, der die Torgelower Niederlassung seit dem Frühjahr 1998 leitet, hatten am 24. August ins Anglerheim geladen. Von 11 bis 24 Uhr wurde dort ausgelassen mit vielen Köstlichkeiten, einem tollen Ambiete direkt an der Uecker und Live-Musik der Newcomer-Band „Steinschlag" aus Torgelow gefeiert. Die mittlerweile 22 Mitarbeiter hatten vom Chef anlässlich des Jubiläums freibekommen und feierten gemeinsam mit den langjährigen Geschäftspartnern und Lieferanten des Unternehmens. „Herzlich willkommen, ich freue mich, dass so viele unserer Einladung gefolgt sind", begann Jörg Krause seine Begrüßung und ließ dann die 25 Jahre Revue passieren. 1993 als Einzelunternehmer gestartet, aufgrund wachsender Auftragslage im Juli den ersten Mitarbeiter, Frank Hamann, eingestellt und dann 1998 die Chance genutzt, die Elektromaschinenbaufirma in der Torgelower Borkenstraße zu erwerben, um dann auch ab 2010 in Wustermark bei Berlin eine Niederlassung mit Hilfe von Thomas Geisler zu etablieren. Die Mitarbeiter Frank Albrecht und Andreas Lutz arbeiten ebenfalls schon lange und engagiert im Unternehmen.

> Wir danken allen, die unsere Jubiläumsfeier zu einem besonderen Ereignis werden ließen. Den Kunden, Geschäftspartnern und vor allem den Mitarbeitern für ihre Treue und Verbundenheit zu unserem Unternehmen.
>
> Jörg & Dan Krause

Das sind im „Zeitraffer" die Etappen des Unternehmens, das über seine drei Standbeine für Industrie, Landwirtschaft, Kommunen, aber auch vor allem für private Auftraggeber zum verlässlichen Partner geworden ist. Dahinter steckt viel Arbeit, Engagement, unternehmerisches Risiko und Verantwortungsbewusstsein für die Mitarbeiter und deren Familien. Schließlich musste das Unternehmen in den ganzen Jahren keine Leute entlassen. Ganz wichtig in all dieser Zeit waren und sind weiterhin die beiden Hausbanken, die Sparkasse Uecker-Randow und die Deutsche Bank sowie die Generalagentur Peter Jandt der AXA-Versicherung, die viele Vorhaben abgesichert haben. Um auch weiterhin auf dem neuesten Stand zu bleiben, nutzen Krauses alle Gelegenheiten von den Herstellern und Lieferanten sich selbst, aber auch die Mitarbeiter weiterzubilden. Nur so kann das Unternehmen mit der Entwicklung am Markt schritthalten. „Smart-Home ist z.B. eine komplexe Angelegenheit, die auch bei uns in der Region ankommt", erläutert Dan Krause. „Immer mehr Besitzer von Häusern und Wohnanlagen interessieren sich dafür", führt er aus. Das Unternehmen ist Ausbildungsbetrieb und freut sich, dass ein neuer Azubi im September seine Lehre begonnen hat. *dv*

Jonas Mahnke ist der jüngste Mitarbeiter im Team. Der Pasewalker begann am 3.9.18 im Unternehmen eine Ausbildung. Mit einem Ferienjob sammelte er erste Erfahrungen in der Firma. Nun wird er in den nächsten drei Jahren zum Elektroniker für Gebäude- und Energietechnik ausgebildet.

Viele Geschäftspartner kamen zum Jubiläumsfest und gratulierten Jörg Krause (links). Fotos: D. Vallentin

JÖRG KRAUSE GmbH
Elektro & Antriebstechnik

Gartenstraße 20
17379 Ferdinandshof
Telefon: +49 (0) 39778 29272
Telefax: +49 (0) 39778 28578
E-Mail: info@elektro-jkrause.de

Borkenstraße 15k
17358 Torgelow
Telefon: +49 (0) 3976 202670
Telefax: +49 (0) 3976 280435
E-Mail: info@elektro-jkrause.de

www.elektro-jkrause.de

ANZEIGE

Leistungsschau ein voller Erfolg!

Die 27. Leistungsschau lockte am ersten Septemberwochenende wieder Tausende Besucher nach Pasewalk. Zahlreiche Aussteller präsentierten ihr Unternehmen. Außerdem begeisterte ein abwechslungsreiches Programm die Gäste. Höhepunkte der Schau waren die NDR-Sommertour auf der Pasewalker Festwiese gemeinsam mit dem Sieg der Stadtwette.

Party auf der Festwiese mit Gestört aber Geil

Bäckerei Reichau

Eröffnung der Leistungsschau

Viel Programm auf der Bühne

Dein Autozentrum Pasewalk

Die OAS mit dem Geschäftsführer Thomas Glaß (rechts)

DKW vom Autohaus Duckwitz

Lieber günstig sanieren als teuer investieren
D&F hat´s drauf!
Nur noch bis 15. Oktober
25% MESSERABATT
D&F
D&F
DACH- & FASSADENSANIERUNG
Telefon 03973 4359878
oder 0176 62883151

Pasewalker Pflegeteam

PAREXclusive Küchen aus Polen in Pasewalk

Physiotherapie Sawicki

FOTOS: D. VALLENTIN UND R. PLÜCKHAHN

Horn Immobilien

Der Ueckermünder Tierpark und das Seebad präsentieren sich gemeinsam.

Andrang am Stand von D&F

ANZEIGE

Ralf Gottschalk: Wir sagen

Wohl kein anderer ist mit seinem Namen, seinen Aktivitäten und seinen Entscheidungen so eng mit der Entwicklung Torgelows seit 1990 verbunden wie Bürgermeister Ralf Gottschalk. Das ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und anerkannt. Vorrangig seinem Engagement, seinen Ideen, seinem Durchsetzungsvermögen und seinem Mut ist es auf vielen Ebenen zu verdanken, dass aus Torgelow werden konnte, was es heute ist: eine Kleinstadt im Herzen Vorpommerns, die wie keine andere nach der Wende zu einem vollkommen neuen städtebaulichen Gesicht finden konnte - modern und innovativ zugleich und dennoch stets auf seine historischen Wurzeln bedacht.

Ralf Gottschalk

So hat es auch Ralf Gottschalk (Stadtdirektor 26.05.1990 - 06.09.1992 und Bürgermeister 07.09.1992 - 31.08.2018) stets empfunden: „Ärmel hochkrempeln, neue Wege gehen, neue Partner finden - egal, ob wir die ersten sind, die es probieren. Auf der anderen Seite Kontakte pflegen, die Geschichte achten, bewahren und an die Jugend weitervermitteln. Und dabei immer als oberste Priorität: Die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt. Denn nur wenn Arbeit für die Menschen da ist, kann auch eine Stadt wachsen, gedeihen und weiter aufblühen“, lautete Gottschalks Devise.

Jetzt musste er aus gesundheitlichen Gründen sein Amt als Bürgermeister niederlegen. Die Stadtvertretung der Stadt Torgelow beschloss in ihrer Sitzung am 11. Juli 2018, Ralf Gottschalk das Ehrenbürgerrecht „Ehrenbürger der Stadt Torgelow“ zu verleihen. Dies ist die höchste Auszeichnung, die die Stadt vergeben kann. Zuletzt erhielt Otto Bruchwitz 1955 diese Auszeichnung.

In der Begründung der Fraktionen der Stadtvertretung heißt es u.a.: „Seit 28 Jahren lenkt Ralf Gottschalk mit unermüdlichem Engagement und Ausdauer, mit Hartnäckigkeit, Tatkraft und Ideenreichtum die Geschicke der Stadt Torgelow. Er kümmert sich mit ‚Herz und Verstand‘. Sein Augenmerk ist dabei gleichermaßen auf die ‚Alteingesessenen‘ als auch auf die neu Zugezogenen und nur vorübergehend Bleibenden gerichtet. Hierbei gibt er in jeder Hinsicht den Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr in der Garnisonsstadt Torgelow seine Unterstützung und erweist sein persönliches Engagement.“

Charakteristisch für Ralf Gottschalks enge Verbundenheit mit

28.08.1998 - 1. Spatenstich Soldatenheim „Haus an der Schleuse“

14.06.1998 - Schiffstaufe des Ukranenschiffes „Svantevit“

01.03.1997 - Bauphase Altersgerechtes Wohnen Friedrichstraße

Die Stadtwerke Torgelow bedanken sich für die kompetente Zusammenarbeit in der Energie- und Versorgungswirtschaft.

Ihre

Stadtwerke Torgelow GmbH

Albert-Einstein-Str. 79 | 17358 Torgelow
www.stadtwerke-torgelow.de

Danke für die Zusammenarbeit und Unterstützung.

Eisengießerei Torgelow GmbH

elektro clean
zukunft neu schalten
Ihr Team für Elektroinstallation
03976/28 05 355 · Breite Straße 23

ANZEIGEN

Danke für 28 starke Jahre!

08.06.1996 - Eröffnung des Torgelower „Heidebades“

den Soldaten war stets der enge Schulterschluss bei unzähligen öffentlichen Veranstaltungen der Stadt mit der Bundeswehr.

Sein Blick in die Zukunft für das Machbare vereint mit seinem Engagement ist nicht nur für die Stadt zukunftsweisend, sondern hat auch in vielen Gesprächen mit den Soldaten überzeugt. Die Errichtung des Soldatenheimes in Torgelow im Jahr 2000 als erstes und bisher einziges in den neuen Bundesländern sowie die Entscheidung zur Wiedereröffnung des Truppenübungsplatzes „Jägerbrück“ im Jahr 2017 hat er maßgeblich mit vorangetrieben.

Ralf Gottschalk verstand es mit hellwacher Intelligenz, sämtliche Möglichkeiten auszuloten und Quellen zu erschließen, die der Neu- und Weiterentwicklung der Stadt dienen. Die Stadt Torgelow mit seinen derzeit 9238 Einwohnern stand in der Zeit des Um- und Aufbruchs nicht nur in Bezug auf die Erneuerung und Neuschaffung der Infrastruktur im Vergleich mit vielen anderen Gemeinden an der Spitze.

Torgelow hätte weniger Entwicklungschancen, wenn Ralf Gottschalk sich nicht auch der Regionalentwicklung verschrieben hätte. Stets hat er die Wirtschaftsförderung als tragendes Element seiner Arbeit gesehen. Er hat Investoren die Tür geöffnet, Vertrauen vermittelt und durch Ehrlichkeit überzeugt. Die Gründung und Weiterentwicklung der städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe, die ihm stets Herzensangelegenheiten waren, sichern den verantwortungsvollen Umgang mit kommunalem Eigentum zum Nutzen der Einwohner Torgelows.

27.06.2012 - Schultaschenübergabe mit Ministerpräsident Erwin Sellering

Besonderes Augenmerk genossen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Torgelow sowohl bei der Pflege ihrer Kameradschaft als auch bei der Absicherung der technischen Ausrüstung. Als förderndes Mitglied hielt er immer eine enge Verbindung zum Wehrvorstand und den Kameraden. Die Torgelower kennen ihren langjährigen Bürgermeister gut, suchte er doch stets den Kontakt zu den vielen Vereinen und Verbänden.

Besonderen Stellenwert maß er dem Konsens mit seinen Bürgermeisterkollegen zu. Hier ist seine Arbeit als langjähriger Vorsitzender des Kreisverbandes Vorpommern-Greifswald des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e. V. hervorzuheben.

Als Gründungsvater des Bürgerbündnisses Uecker-Randow 1999 vereinte er Mitstreiter für die kommunale Sache. So brachte er seinen Sachverstand in der Fraktion Kompetenz für Vorpommern im Kreistag ein.

Von Ulrich Blume

10.08.1996 - „Tag der offenen Tür“ im neuen Rathaus Torgelow fo

VOLKSSOLIDARITÄT
Uecker-Randow e.V.
Ralf Gottschalk war als Bürgermeister nicht nur ein enger Wegbegleiter für uns, sondern sein persönlicher Einsatz ging weit darüber hinaus!
Dafür danken wir sehr herzlich und gratulieren zur Ehrenbürgerschaft!

Audi Service | Service | Nutzfahrzeuge Service | typen-offene Werkstatt
AUTOHAUS KRIESEL
Eggesiner Straße 9b | 17358 Torgelow | Telefon: 03976/23860
ANZEIGEN

Ein Brief aus Brasilien

Ralf Gottschalk hat sich auch weit über die Grenzen der Stadt Torgelow hinaus einen Namen gemacht. Immer im Auftrag der Stadt unterwegs suchte er nach neuen Wegen und Partnern. Die fand er sogar im Ausland, so beispielsweise in Brasilien. Mit der Stadt Pomerode baute Ralf Gottschalk dort eine Städtepartnerschaft der besonderen Art auf. Dabei ging es natürlich auch um wirtschaftliche Interesse, sodass beide Städte voneinander profitieren konnten. Gleichzeitig entwickelte sich jedoch eine gute Freundschaft mit dem Bürgermeister der brasilianischen Stadt, Ercio Kriek. Dieser schrieb diesen Brief, den wir hier abdrucken, an „seinen Freund", der den besonderen Einsatz Ralf Gottschalks auf den Punkt bringt.

Lieber Freund,

Ich erlaube mir, Dich so zu nennen, weil ich im Laufe dieser Jahre sicher bin, dass das öffentliche Leben uns viel Leid bringt, aber uns auch Menschen vorstellt, die außer Partnern auch gute Freunde werden. So ist es in Deinem Fall.

Es war das Ziel, zwei Städte, jetzt Partnerstädte, zu vereinen (was mich Stolz macht), dessen Verwirklichung mehrere Vorteile für uns in Pomerode brachte, die mich besonderen Menschen näher brachte, die Teil meines Freundeskreises wurden.

Ralf Gottschalk (links) und Ercio Kriek

Ich danke Dir für den Beitrag und das Lernen, die in dieser Partnerschaft erworben wurden, die für die Verwirklichung einer dauerhaften und zufriedenstellenden Vereinigung zwischen unseren Städten von großem Wert sein wird. Ich bekräftige unsere Bereitschaft, diese Partnerschaft zu bewahren und neue Herausforderungen anzugehen.

Die Bevölkerung von Pomerode ist sehr dankbar für die Partnerschaft mit der schönen Stadt Torgelow, die nur dank der Bemühungen des Bürgermeisters Ralf Gottschalk möglich wurde und viele Früchte gebracht hat und sicherlich noch viele bringen wird.

Leider stellt das Leben auch Herausforderungen und Hindernisse dar, die wir überwinden müssen. Ich bin sicher, dass Du diesen Kampf mit Mut zu einem weiteren Sieg führen wirst.

Ralf Gottschalk und seine Frau Katja (rechts) zu Besuch in Brasilien beim Bürgermeister der Stadt Pomerode. Fotos: privat

Ich bedanke mich nochmal für die Unterstützung und Zuneigung, die uns gegeben wurde. Ein besonderer Dank gilt Dir, mein Freund, den ich in diesem Zusammenhang kennengelernt habe und das wird ewig in meinen Gebeten sein.

Mit freundlichen Grüßen,
Ercio Kriek
Bürgermeister der
Stadt Pomerode

ANZEIGEN

VIELEN DANK FÜR DEIN LEBENSWERK TORGELOW!

MÜGGENBURG
GERÜSTBAU - SHD

GERÜSTBAU
FASSADENREINIGUNG

info@mueggenburg-torgelow.de
www.mueggenburg-torgelow.de

Ein Bürgermeister, der sich wie kein anderer um Torgelow verdient gemacht hat, scheidet aus seinem Amt. Wir sagen: Danke für alles!

ME-LE
...weil Qualität kein Zufall ist!

www.me-le.de

Lust auf Musical? Auf nach Torgelow!

Das Musical der Notenbaum - oder die Geschichte von den gestohlenen Noten wird am 9. November in Torgelow von Musikschülern und Schülern der Regionalen Schule Ueckermünde aufgeführt. Foto: Kreismusikschule

Der Notenbaum - oder die Geschichte von den gestohlenen Noten: „Wenn im Frühling der Notenbaum blüht, kommen Musiker aus der ganzen Welt und pflücken sich frische Noten, damit sie auch im neuen Jahr Musik machen können. Doch eines Tages wird der Baum krank und auf der ganzen Welt gibt es keine neuen Lieder mehr, keine Konzerte, keine Fröhlichkeit." Ob der garstige Gnom dahinter steckt? Gelingt es den Musikern, den Notenbaum zu retten?

Eine musikalische Erzählung über das Geheimnis der Musik also, mit Ohrwürmern und zauberhaften Klängen. Der Autor Wolfram Eicke schrieb bereits die erfolgreichen Familien-Musicals „Der kleine Tag" (Rolf Zuckowski) und „Das silberne Segel" (mit Nina Hagen und Uwe Ochsenknecht). www.notenbaum.de

Das gemeinsame Projekt der Kreismusikschule mit der Regionalen Schule Ueckermünde wurde bereits im Juni einmal erfolgreich aufgeführt. Die ganze Geschichte mit zwölf Hauptdarstellern und sieben Instrumentalisten der Kreismusikschule Uecker-Randow sowie dem Kinder- und Jugendchor der Regionalen Schule Ehm Welk Ueckermünde können nun Kinder der Grundschule Torgelow am Freitag, 9. November, vormittags in der Aula der Beruflichen Schule Torgelow (Ueckermünder Straße 17) besuchen. Zusätzlich ist am 9. November um 14.30 Uhr noch eine öffentliche Vorstellung für die ganze Familie geplant. Ebenfalls in der Aula der Beruflichen Schule Torgelow.

Die Projektleitung liegt bei Kathleen und Jenny Stage, die sich viele weitere Helfer ins musikalische und künstlerische Boot holten. So unter anderem für den Bau der Requisiten, das Nähen der Kostüme, die Tontechnik und die Unterstützung hinter der Bühne. Ganze Schulklassen wurden im Vorfeld schon eingebunden.

Unterstützt wird diese Aufführung von den Torgelower Stadtwerken und dem Förderverein der Kreismusikschule.

Die Geschichte ist eindrucksvoll, aber vor allem auch bunt, lustig und fröhlich und zeigt, wie schön es ist, sich gemeinsam für ein Ziel einzusetzen. Vor allem ist das Ganze trotz der vom Gnom geklauten Noten mit wunderbarer Musik angereichert. Und auch der Notenbaum ist am Schluss der Geschichte wieder ganz gesund und kann Noten für das neue Jahr liefern.

Der Eintritt für die Nachmittagsvorstellung ist frei, über Spenden am Schluss der Veranstaltung würden sich die Organisatoren freuen.

Informationen unter Tel. 039771 23151 oder über kms-uer@gmx.de

pm

ANZEIGE

MITGLIEDERINFORMATION

SICHER WOHNEN FÜR GENERATIONEN

TGW Torgelower Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft e.G.

Bahnhofstr.39 A • 17358 Torgelow
Tel. 03976 280550 • Fax - 2805590

Waren Sie schon einmal in unserem Mitgliedertreff in der Karlsfeder Straße 1? Wir veranstalten am Mittwoch, **24.10.2018,** ein **kleines Oktoberfest** und laden Sie ganz herzlich ein, diesen Tag mit uns zu verbringen. Mitglieder bezahlen nur 2,00 EUR, Gäste zahlen 5,00 EUR.

Melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle unserer Genossenschaft unter **Tel. 03976 2805515** bis zum 17.10.2018 an.
Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag.

Herzlichen Glückwunsch!

Die Torgelower Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft eG gratuliert ihren Jubilaren

Frau Inge Corzilius
Frau Marianne Domke
Frau Renate Fertig
Frau Waltraud Friebe
Frau Klärchen Friedrich
Herr Herbert Göbel
Frau Edith Haack
Herr Horst Hildebrandt
Frau Marianne Schmidt
Frau Anna Schulz
Herr Fritz Schwanz
Herr Gerhard Wendt
Herr Willi Werth
Herr Manfred Jurisch
Frau Thekla Krüger
Herr Ewald Leuschner
Frau Christa Maurer
Herr Hans Poppe
Frau Heidi Rüffer
Frau Renate Rusch
Frau Christel Schmidt

von damals und heute

Mit der Postkutsche nach Berlin und Anklam

Mit Postkutschen wurden die Briefe befördert. Foto: pixapay

Neuer Wohlstand erblühte in unseren beiden Städten aus der Belebung von Handel und Verkehr. Als im Jahre 1720 Altvorpommern wieder zu Preußen kam, wagten sich nur wenige Kaufleute über die Grenzen der Uckermark, nach Mecklenburg, nach Schwedisch-Pommern oder gar auf die See, da Unsicherheit und Zollschwierigkeiten den freien Verkehr hemmten. Unter der Grenzsperre an der mecklenburgischen Grenze hatte namentlich Pasewalk zu leiden; doch kam dieser Stadt die Beseitigung der Zollschranken im Lande selbst zugute, da ihr 1722 die freie Zufuhr aus der Uckermark zugestanden wurde. Mit der Hebung des Gewerbes begann auch für die Binnenstadt Pasewalk ein langsamer Aufschwung des Handels, besonders auch die Aufspeicherung großer Getreidevorräte in den vier Magazinen, mit denen ein staatliches Proviantamt für die Anforderung und den Einkauf des dorthin zu liefernden Getreides verbunden war.

Auch in Ueckermünde wurde für die Garnison ein Korn- und Fourage-Magazin in der Vorstadt erbaut. Durch den Einkauf großer Getreide Massen gewann der Staat bedeutenden Einfluss auf die Preisgestaltung, sodass eine Stetigkeit der Getreidepreise eintrat, wie sie sonst in der Geschichte selten zu verzeichnen war.

Der Verkehr nahm zu durch die Einrichtung der Königlichen Post. Im Postamt zu Pasewalk kam im Jahre 1777 am Montag die Post von Anklam und Strasburg an, am Dienstag und Sonnabend erwartete man die Post aus Berlin. Die Postwagen verließen die Stadt in Richtung Berlin am Montag und Freitag, in Richtung Anklam am Dienstag und Sonnabend. Der Postverkehr von Stettin benutzte die alte Fahrstraße durch die Ueckermünder Heide. Am Montag und Freitag hielt in Ueckermünde die fahrende Post nach Stettin, am Dienstag und Sonnabend wurden die Reisenden nach Anklam befördert.

Der Handel der Hafforte nahm einen lebhaften Aufschwung, als mit der Vertiefung der Oder bei Stettin und des Fahrwassers durch das seichte Haff der Swinekanal gebaut wurde. Diese neue Fahrstraße wurde angelegt, um dem preußischen Handel den hohen schwedischen Zoll bei Wolgast zu ersparen. Im Jahre 1746 war das Werk soweit gefördert, dass ein Hafen eröffnet und bald darauf auch Swinemünde gegründet werden konnte.

Mit der Hebung der Schifffahrt entstanden im Haffgebiet neue Werften, auf denen aus Eichenholz Seeschiffe und Leichter gebaut wurden. Diese wurden dazu benutzt, die einlaufenden Schiffe vor der Swine so weit zu löschen, dass diese Stettin erreichen konnten. Ähnlich vollzog es sich auf See die Aufnahme neuer Ladung bei ausgehenden Schiffen durch die Leichter, die auch den Verkehr mit den Nachbarhäfen der Küste vermittelten. Im Jahre 1751 waren im Amt Ueckermünde 12, in Altwarp 10 und in Neuwarp 15 solcher Schiffe vorhanden.

Wenn auch die hohen Einnahmen aus dem Leichterverkehr den Wohlstand der Bevölkerung hoben, so zeitigte der Warenumschlag doch bedenkliche sittliche Folgen, wie Diebstahl und Hehlerei. So aß man bei einer Weizeneinfuhr im ganzen Haffgebiet Weizenbrot statt des sonst üblichen Roggengebäcks, und die „Bordeauxfahrer“ lieferten gestohlenen Wein. Auch vermittelten die Leichter dem Schmuggelhandel aus See mit Zucker, Kaffee und Gewürzen. Dem lebhaften Handel mit Schiffs-Bau-und Brennholz nach Dänemark, Holstein und Stralsund dienten die sogenannten Kopenhagenfahrer, deren Besitzer das Holz auf eigene Rechnung beschafften und verkauften. Von diesen einmastigen Holzschiffen waren im Jahre 1751 in unseren Hafforten 55 vorhanden. Die größte Zahl davon entfiel auf Ziegenort mit 17 Fahrzeugen: darauf folgte mit 16 Schiffen Neuwarp, dass um diese Zeit die Schwesternstadt Ueckermünde (5 Schiffe) an Einwohnerzahl und Wohlstand übertraf. Auch Altwarp beteiligte sich mit 9 Schiffen an dem einträglichen Holzhandel, während die übrigen 8 zum Amt Ueckermünde gehörten.

Nach dem Siebenjährigen Kriege (1756-1763) geriet die Seeschifffahrt in Ueckermünde ins Stocken, als sich der Rauminhalt der Schiffe mit dem einsetzenden überseeischen Handel vergrößerte. Solche Schiffe konnten die flache Fahrrinne in der Uecker nicht mehr benutzen, und auch kleinere Fahrzeuge mussten damals im Haff vor Anker liegen, um sich auf Booten die volle Ladung zuführen zu lassen. Doch hob sich in dieser Zeit der Schiffbau auf den Werften der Haffküste. *fu*

TEIL XXX

Durch die Anlage des Swinemünder Hafens erhielt das gesamte Wirtschaftsleben entlang der Haffküste einen bedeutenden Aufschwung. Dadurch wurde auch Ueckermünde angeregt, sich dem Schiffbau und der Schifffahrt zuzuwenden. In Ueckermünde waren 1777 vier Schiffbaumeister tätig. Mehr über diese Entwicklung in unserer Region lesen Sie in unserer nächsten Ausgabe der FUER UNS.

Mit dem Handy am Steuer wird es richtig teuer

Auch beim Fahrradfahren ist das Mobiltelefon tabu

Foto: pixabay

Immer wieder sehen wir im Straßenverkehr Autofahrer, die entweder mit ihrem Handy am Ohr telefonieren oder mit dem Handy Nachrichten schreiben oder lesen. Ein solches Verhalten wird nicht nur teuer, sondern kann unter Umständen auch zum Entzug der Fahrerlaubnis führen. Ganz abgesehen von den Unfallfolgen, die ein solches Verhalten nach sich ziehen kann. Wird ein Autofahrer z.B. von einem Blitzer mit dem Handy in der Hand fotografiert, droht ihm in der Regel ein Bußgeld von 100 Euro. Hinzu kommt ein Punkt in Flensburg. Kommt es zur Gefährdung im Straßenverkehr oder gar Sachbeschädigung steigt das Bußgeld, es werden zwei Punkte verhängt und der Verkehrssünder bekommt ein Fahrverbot auferlegt. Übrigens gilt auch für Radfahrer ein Handyverbot. Im Falle des Verstoßes droht ihnen ein Bußgeld in Höhe von 55 Euro. Wird man sogar des Öfteren mit dem Handy am Steuer erwischt, droht bei Erreichen eines Punktestandes von 8 Punkten die Entziehung der Fahrerlaubnis. Wer also Interesse an seinem Punktestand hat, sollte kostenlos beim Kraftfahrbundesamt seinen persönlichen Fahreignungsregisterauszug online oder auch per Post anfordern. Nicht nur das Nutzen seines Handys hat Folgen. So verwarf das OLG Oldenburg mit Beschl. v. 25.07.2018, Az.: 2 Ss (OWi) 201/18 die Rechtsbeschwerde eines Autofahrers. Dieser monierte, dass ein Blick auf sein Telefon noch kein Verwenden des Telefons darstelle. Das OLG wiedersprach dessen Rechtsauffassung und urteilte, das bereits das Halten eines Mobiltelefons während des Führens eines Fahrzeuges einen Verstoß gegen § 23 Abs 1a StVO n.F. begründet. Auf den Grund des Haltens kommt es nicht an. Mittlerweile gibt es unzählige gerichtliche Entscheidungen zu diesem Thema. Lassen Sie sich also von einem erfahrenen Rechtsanwalt oder einer Rechtsanwältin beraten, sobald Ihnen ein Verstoß gegen die StVO vorgeworfen wird. Und bitte legen Sie das Handy aus der Hand.

Martina Meinke, Rechtsanwälting und Fachanwältin für Strafrecht
Foto: Kanzlei

Rechtsanwältin
Martina Meinke

Welches Thema interessiert Sie?

Sie haben ein rechtliches Problem, das hier allgemein und anonym besprochen werden soll? Gern greifen wir es auf.

Schreiben Sie uns:
info@haffmedia.de

ANZEIGE

Insolvenzrecht - Wirtschaftsrecht - Strafrecht - Baurecht - Arbeitsrecht - Verkehrsrecht - Familienrecht

ROHE & KOLLEGEN

Rechtsanwälte - Steuerberater - Insolvenzverwalter

Altes Bollwerk 8
17373 Ueckermünde
Tel: 039771 533-0

Prenzlauer Straße 12
17309 Pasewalk
Tel: 03973 22546713

Baustraße 37
17389 Anklam
Tel: 03971 293117

Demminer Straße 10
17034 Neubrandenburg
Tel: 0395 5442118

www.rohe-kollegen.de

Caritas Pasewalk: Not sehen und handeln!

Unter diesem Leitbild steht das Engagement der Caritas in Pasewalk und das seit 20 Jahren. Im September 1998 begann die Arbeit der Caritas in Pasewalk mit drei Mitarbeitern in der Haußmannstraße mit einer Tagesstätte für alkoholkranke Menschen. Alexander Liebisch, heute Leiter des Regionalzentrums Pasewalk, erläutert die Entwicklung der Einrichtung: „Mit viel Herzenswärme, Engagement, Professionalität und Persönlichkeit arbeiten heute 30 Mitarbeiter in den fünf Einrichtungen des Standortes Pasewalk. Dabei handelt es sich um ausgebildete Sozialpädagogen, Ergotherapeuten, einen Psychologen, aber auch Seiteneinsteiger, die einfach sehen und helfen, wenn Menschen nach persönlichen Schicksalsschlägen in unterschiedlichen Situationen Rat suchen. In der Tagesstätte z.B. werden Menschen betreut, die aufgrund ihrer Alkoholabhängigkeit nicht mehr allein in der Lage sind, ihren Alltag zu gestalten“, beginnt er zu erzählen. Weiterbildungsmaßnahmen in der Gesprächsführung und im Eskalations- bzw. Deeskalationsmanagement helfen den Mitarbeitern im täglichen Umgang mit den Klienten.

Alexander Liebisch (li.) arbeitet mit vielen Einrichtungen der Region zusammen. Der Chef des Betreuungsvereins Dirk Moths folgte der Einladung gern.

Hauptsitz in Pasewalk ist seit 2002 das Gebäude in der Karl-Marx-Straße 10, eine grüne Oase, die von den Klienten unter Anleitung mit sehr viel Liebe gepflegt wird. Dank der großen Unterstützung der Stadt konnte die Caritas das Haus pachten. 2005 entstand der Holzhof und mit ihm ein sehr gutes und sinnvolles Projekt, gibt es doch den dort beschäftigten Menschen Lebensinhalt, Struktur im Alltag und die Chance, wieder für den ersten Arbeitsmarkt fit zu werden. Durch Kooperationen mit dem Jobcenter und der Unterstützung des Landkreises hält die Caritas neben dem Holzhof auch noch ein Projekt in der Pasewalker Bahnhofstraße bereit. Hier werden Jugendliche mit vielfältigen Problemen, aber auch Menschen, die aufgrund ihres Alters oder gesundheitlicher Beeinträchtigungen keine Chance auf dem Arbeitsmarkt haben, beschäftigt. In Abstimmungsgesprächen mit den Fallmanagern der Agentur für Arbeit werden individuelle Lösungen gefunden.

Der Standort Pasewalk der Caritas gehört zum Erzbistum Berlin. Unterschiedlicher könnten die örtlichen Gegebenheiten also gar nicht sein. Im Laufe der Projektarbeit kam immer wieder die Frage auf: Wie schaffen wir es, unsere Angebote und Hilfe auch auf die Dörfer zu bringen? Es gelang, Stiftungsgelder einzuwerben, mit deren Hilfe das CariMobil angeschafft werden konnte. „Nun ist es möglich, Beratung und Hilfe auch auf Rädern anzubieten“, freut sich der diplomierte Psychologe Alexander Liebisch. Auf der Homepage www.caritas-vorpommern.de finden Interessierte den aktuellen Tourenplan.

Die Bürgermeisterin der Stadt Pasewalk, Sandra Nachtweih, ließ es sich nicht nehmen, der Caritas zum 20-jährigen Jubiläum zu gratulieren.
Foto: D. Vallentin

In der Pasewalker Haußmannstraße 12 gibt es für Betroffene gebündelt unterschiedliche Beratungsangebote. Nach individueller Terminvereinbarung nehmen sich die Mitarbeiter gern Zeit für eine Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung. Außerdem haben dort die Mitarbeiter für Demokratiebildung in Schulen und der Jugendmigrationsdienst ihren Sitz. Sie setzen sich für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Migrationshintergrund im Alter von 12 bis 27 Jahren in der Öffentlichkeit ein, unabhängig von Geschlecht, Religion und Nationalität. Dabei können sie auf eine sehr gute Kooperation mit den Schulen zurückgreifen. Im Rahmen der Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit bietet die Caritas auch einkommensschwachen Familien einen kostenlosen Stromspar-Check an. Nach Terminvereinbarung kommen die Mitarbeiter zu Ihnen nach Hause.

Die Caritas vor Ort bietet so den Menschen der Region ein vielfältiges Hilfsangebot und hat immer ein offenes Ohr für Betroffene. Über die Unterstützung von Bundesfreiwilligendienstleistenden freut sich die Caritas dabei immer. Interessierte können sich gern unter der Telefonnummer 03973 210222 bei Frau Witt melden.

Von Doreen Vallentin

Regionalleiter der Caritas Vorpommern Burghardt Siperko würdigte das Engagement der Mitarbeiter des Pasewalker Standortes.

caritas

Caritas
Karl-Marx-Straße 10
17309 Pasewalk
Telefon: 03973 210222
E-Mail: info.pasewalk@caritas-vorpommern.de

ANZEIGE

Andrej Ginc ist Europameister

Die Ringer des SAV Torgelow haben eine Sensation erlebt, ihr Kämpfer Andrej Ginc konnte bei den Europameisterschaften der Junioren (18-20 Jahre) in Rom die Goldmedaille in der 60 kg-Klasse erringen. Der Ausnahmeathlet, der in Torgelow das Ringen erlernt hat und nun schon seit Jahren erfolgreich an der Eliteschule des Sports in Frankfurt/Oder trainiert, kann sich nach seinen beiden Deutschen Meistertiteln 2018 bei den Junioren und Männern nun Europas Ringerkrone aufsetzen und sich feiern lassen. Überzeugend auch in welcher Manier er die Kämpfe gewinnen konnte. In den Vorkämpfen gewann er der Reihe nach gegen den Lokalmatadoren Jacopo Sandron (ITA), Razvan Arnaut (ROU) und Ivan Cherkas (UKR) bevor er dann im Finale Abu Amaev (RUS) schon in der ersten Kampfrunde mit 11:1 technisch Überlegen besiegen konnte. Andrejs Jubel war natürlich übergroß und zur Freude aller deutschen Ringerfans gab es endlich mal wieder eine Siegerehrung mit der Deutschen Nationalhymne.

Von Uwe Bremer

Fotos: Gerhard Remus

Apotheken-Notdienst für Uecker-Randow

Adler-Apotheke Ueckermünde 039771 22672	2.10. / 11.10. / 20.10. 29.10.
Haff-Apotheke Ueckermünde 039771 23014	8.10. / 12.10. / 21.10. 30.10.
Viktoria-Apotheke Torgelow 03976 202001	4.10. / 13.10. / 22.10. 31.10.
Kronen-Apotheke Ferdinandshof 039778 2680	5.10. / 14.10. / 23.10.
Sertürner-Apotheke Eggesin 039779 20590	6.10. / 15.10. / 24.10.
Greifen-Apotheke Torgelow 03976 201591	7.10. / 16.10. / 25.10.
Marien-Apotheke Ueckermünde 039771 24475	3.10. / 17.10. / 26.10.
Randow-Apotheke Eggesin 039779 21192	9.10. / 18.10. / 27.10.
Hirsch-Apotheke Ueckermünde 0171 2669394	1.10. / 10.10. / 19.10. 28.10.

Notdienstnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes

116 117

sowohl aus dem Festnetz als auch aus allen Mobilfunknetzen kostenlos

Neue Apotheke am Markt Pasewalk 03973 20800	3.10. / 8.10. / 14.10. 20.10. / 26.10.
Eichen-Apotheke Pasewalk 03973 214071	2.10. / 9.10. / 15.10. 21.10. / 27.10.
Randow-Apotheke Löcknitz 039754 20309	4.10. / 10.10. / 16.10. 22.10. / 28.10.
Brunnen-Apotheke Strasburg 039753 28280	4.10. / 10.10. / 16.10. 22.10. / 28.10.
Storch-Apotheke Pasewalk 03973 214373	5.10. / 11.10. / 17.10. 23.10. / 29.10.
Kreis-Apotheke Pasewalk 03973 210405	6.10. / 12.10. / 18.10. 24.10. / 30.10.
Delphin-Apotheke Löcknitz 039754 517861	1.10. / 7.10. / 13.10. 19.10. / 25.10. / 31.10.
Adler-Apotheke Strasburg 039753 20272	1.10. / 7.10. / 13.10. 19.10. / 25.10. / 31.10.

Der Notdienst beginnt wochentags um 18 Uhr und endet um 8 Uhr. Samstags beginnt der Notdienst um 12 Uhr und endet Sonntag früh um 8 Uhr. Bis Montag 8 Uhr ist dann der sonntägliche Notdienst für Sie da.

Die Angaben sind ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

ANZEIGE

Fit mit Yoga, Pilates und Kräutern

Die Welt wird immer schneller und hektischer. Der Leistungsdruck wächst und damit einher steigt die Anzahl von Krankheiten und Ermüdungserscheinungen. So sehnen sich viele nach etwas Entspannung und mehr Wohlbefinden. Doch wie kann ich das innere Gleichgewicht wieder herstellen und fördern? Wie etwas für einen gesunden Körper und Geist tun? Christel Schultz weiß, mit welchen Mitteln Sie dies erreichen können. Die Ferdinandshoferin bietet eine breite Palette von Kursen wie Yoga und Pilates an.

Die ausgebildete Yoga-Lehrerin, Burnout-Beraterin, Phyto-Therapeutin, also Fachfrau für Heilpflanzenkunde, blickt auf eine langjährige Erfahrung zurück.

Mit den Entspannungsworkshops richtet sie sich an verschiedene Berufsgruppen. Ob Lehrer, Pflegefachkraft oder Erzieher - für alle lohnt sich das Gesundheitsangebot, welches auch direkt von Unternehmen gebucht werden kann. Bei Interesse sogar als Wochenendangebot mit Übernachtung in schönem Ambiente.

In den Sommermonaten lädt Christel Schultz regelmäßig zu Yoga-Stunden an den Strand von Mönkebude ein. Ab dem 1. November startet sie mit vielen weiteren Angeboten. Dazu gehören auch Massagen (Kräuterstempel, Fußreflexzonen, Edelsteine, Klangschalen etc.). Die Yoga-Wochenenden sind in verschiedenen Orten buchbar. Sie startet im November auf dem Gutshof Wilsickow.

Viel Wissen hat sich Christel Schultz über die heilende Kraft der Kräuter angeeignet. So bietet sie zu diesem Thema verschiedene Seminare und Workshops an. Die Themen sind unter anderem: Mit Pflanzenkraft durch die Wechseljahre, Pflanzen für Schönheit, Von der Wiese auf den Tisch - Kochen mit Wildkräutern.

swo

Angebote

- Yoga
- Pilates
- Kräuterkunde
- Entspannung
- Massagen
- Burnout-Beratung

Die genauen Termine und Angebote finden Sie auf der Internetseite www.yopika.de Manche Kurse sind nur über die Volkshochschule buchbar. Die Kosten für diese Kurse werden von der Krankenkasse erstattet.

Christel Schulz
Goethestr. 12 | 17373 Ueckermünde
Mobil: 0152 0151 2017
info@yopika.de
www.yopika.de

ANZEIGEN

25 Jahre Blumen- und Bestattungshaus Lewerentz

Am Anfang war es nur so eine Idee: Man müsste sich selbstständig machen. Irgendwie verfestigte sich der Gedanke. Er ging uns nicht mehr aus dem Kopf. Als sich dann auch noch ein passendes Ladenlokal anbot, griffen wir zu. Das war damals 1993 in der Bahnhofstraße 44. Sicher wurden wir von vielen belächelt, gab es doch schon zwei Blumengeschäfte in Ferdinandshof. Trotzdem wagten wir es und begrüßten unsere ersten Kunden am 13 November 1993. Und wie wir heute sagen dürfen: Mit Erfolg!

Manchmal können wir es selbst nicht glauben, dass inzwischen **25 Jahre** vergangen sind – und zwar mit vielen Höhen, aber auch Tiefen. Im Jahr 2006 übernahmen wir von der Familie Baer das Bestattungsunternehmen, welches sich heute direkt neben unserem Blumengeschäft in der Bahnhofstraße 52 befindet. Das Zusammenspiel von Bestattung und Floristik hat für den Trauernden große Vorteile, bekommt er doch Hilfe rund um die Bestattung sowie die Beratung zum Trauerschmuck aus einer Hand.

Des Weiteren befinden sich in unseren Räumen eine Postfiliale und Lotto-Annahmestelle. Wir sind sehr stolz auf das Erreichte.

Gemeinsam mit unseren langjährigen Mitarbeiterinnen Mandy Scharlibbe und Heidrun Hühn sowie ab und an auch der Hilfe von Dorothea Mengel sind wir von Montag bis Samstag für unsere Kunden da und versuchen ihre Wünsche zu erfüllen.

Egal, ob Hochzeiten, Dekorationen oder Trauerschmuck, wir beraten Sie gern und haben auch kleine Geschenke und Deko-Artikel im Angebot.

Heute möchten wir all unseren Kunden für ihre langjährige Treue herzlich Danke sagen und sie einladen am 1. November ein Vierteljahrhundert Verkaufsgeschichte von Ferdinandshof mit uns zu feiern.

Ihre Familie Lewerentz

Bahnhofstraße 48-52 | 17379 Ferdinandshof | www.lewerentz-bestattungen.de | **Telefon:** 039778 29124
Öffnungszeiten: Mo-Fr 09:00-12:00 Uhr u. 15:00-18:00 | Sa 09:00-12:00 Uhr

Kleiner eleganter Salon mit Wohnzimmeratmosphäre

Er ist schön geworden, der neue/alte Salon der Friseur- und Kosmetik Elegant eG Am Tierpark 5. Die Räumlichkeiten, die den beiden Friseurinnen Monique Ulrich und Andine Frehse in Ueckermünde-West zur Verfügung stehen, sind klein, aber elegant eingerichtet. Jeder Quadratmeter ist optimal genutzt, um den Kunden der Friseurinnen Qualität zu bieten. Wer den Salon von früher kennt, wird staunen. Den warmen Erdtönen verleihen grüne Accessoires eine dezente Frische.

Am 3. September öffnete der neue Salon nach der Schönheitskur erstmals seine Türen. Die Kunden vergleichen den Raum mit einem gemütlichen Wohnzimmer.

Ein Dankeschön möchte Geschäftsführerin Marianne Neuenfeldt an den Leiter des Servicebereichs der Ueckermünder Wohnungsbaugesellschaft, André Dachner, und sein Team für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Umgestaltung des Salons richten. *ubi*

Monique Ulrich (links) und Andine Frehse freuen sich auf ihre Kunden. Fotos (2): U. Bilaczewski

ANZEIGE

Friseur und Kosmetik Elegant eG
Am Tierpark 5 · 17373 Ueckermünde · Telefon 0 39 771 / 24 40 6

ELEGANT
schönheit & pflege

Fotos (3): Elegant

Casa's Stübchen in Gegensee geht in den Winterschlaf

Das Team von Casa´s Stübchen freut sich, dass ihr Lokal in Gegensee so gut angenommen wurde. „Wir danken all unseren Gästen, besonders den Stammgästen, die auch zu Freunden geworden sind, für die Treue", so das Paar Bockenfeld-Bohlmann. Aufgrund der Witterung geht Casa´s Stübchen jetzt in den Winterschlaf und wird zum 1. Mai des kommenden Jahres wieder erweckt.

Die Gäste müssen aber nicht traurig sein, denn das Ehepaar wird ab dem 17. November Casa´s Castle in Rothenklempenow eröffnen und die seit einiger Zeit ungenutzte Gaststätte wiederbeleben. Bis dahin ist zwar noch einiges zu tun, aber die Gäste können sich auf die gewohnte Qualität der Speisen und Getränke, gepflegtes Ambiente und interessante Veranstaltungen freuen. *dv*

Casa´s Stübchens Terrasse in Gegensee kam bei den Gästen gut an. Foto: privat

Wir suchen eine/n Koch/Köchin aus Leidenschaft

Du arbeitest gern mit frischen und besonderen Produkten?
Du möchtest Dich bei der Speisekarte einbringen?
Du bist kommunikativ und freust Dich auf den Kontakt zum Gast?

Dann bist Du genau richtig bei uns! Ruf an, damit wir uns kennenlernen:
Telefon: 0171/9566937

ANZEIGE

Casa´s Stübchen ▪ Gegensee 26 a ▪ 17375 Ahlbeck

Veranstaltungen

2. OKTOBER

Foto: Veranstalter

Shopping
17 Uhr | 2. Oktober
Pasewalk Innenstadt
Oktoberfest und Moonlighshopping
Veranstalter: Unternehmerverein Pasewalk

Ausstellung
18.30 Uhr | 2. Oktober
Torgelow Villa
Vernissage Ausstellung - Madlen Ungelenk, Greifswald (bis 10.11.2018)
Kunstverein Torgelow
Tel. 03976 / 202526

Tafel
11 Uhr | 2. Oktober
Pasewalk Festwiese 24
Tafeltag im 25. Jubiläumsjahr
Veranstalter: Arbeitslosenverein Pasewalk

3. OKTOBER

Foto: S. Wolff

Mühlenfest
ganztägig | 3. Oktober
Ueckermünde Tierpark
Buntes Programm zum Tag der Deutschen Einheit

Tag der offenen Tür
14-18 Uhr | 3. Oktober
Mönkebude Herzbäcker
Tag der offenen Tür und Backen von Einheitsgebäck
Kinder und Erwachsene können hinter die Kulissen der Bäckerei schauen.

Museum
18.30 Uhr | 3. Oktober
Pasewalk Museum
Mittwochs im Museum - Tag der Deutschen Einheit
Veranstalter: Museum der Stadt Pasewalk

Schlachtefest
10 Uhr | 3. Oktober
Bugewitz Rosenhagen
10 Uhr - Gottesdienst in der Kirche mit den Jagdhornbläsern
11 Uhr - Essen mit u.a. Eisbein, Grützwurst, Gegrilltes, Torten
Für gute Laune sorgt Tomy Fiesta.

6. OKTOBER

Foto: Veranstalter

Babybörse
10-14 Uhr | 6. Oktober
Torgelow Stadthalle
Verkauf von Baby- und Kinderkleidung von Gr. 50 – 188 Spielzeug, Bücher, Reisebetten, Kinderwagen, Laufräder, Kindersitze, sonstige Kinder- und Babyartikel und noch viel mehr…

Konzert
20 Uhr | 6. Oktober
Pasewalk Historisches U
GREEN FIRE
Veranstalter: Firma Norbert Carl Krüger M-V

Pferdesport
9 Uhr | 6. Oktober
Boock
WBO Reitertag: Dressur/ Springen in Boock. Pferdefestival Stettiner Haff

13. OKTOBER
KONZERT

Top Tipp

20 Uhr | 13. Oktober
Ueckermünde Kulturspeicher
Marla & David Celia sind am 13. Oktober zu Gast im Kulturspeicher. Ein Singer-Songwriter-Duo mit der Gabe, Leichtigkeit und Melancholie perfekt zu verschmelzen und gleichzeitig die Türen zur Traumwelt der Harmonien zu öffnen. Davids virtuose Gitarreneinlagen und Marlas charakterstarke Stimme machen jedes Konzert nicht nur zu einem Unikat, sondern zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Foto: Veranstalter

Erntefest
ganztägig | 6. Oktober
Züsedom

7. OKTOBER

Gottesdienst
10 Uhr | 7. Oktober
Pasewalk St. Marien
Musikalischer Gottesdienst zum Erntedank
Veranstalter: ev. Kirchengemeinde

10. OKTOBER

Foto: Wikipedia

Vorlesung
17.30 Uhr | 10. Oktober
Pasewalk Historisches U
Vorlesereihe „Universität in der Region“
Veranstalter: Universität Greifswald

Ihre Veranstaltung fehlt?
Dann schicken Sie uns möglichst rechtzeitig Ihre Veranstaltung!
info@haffmedia.de
039771 816116

13. OKTOBER

Drachenfest
14 Uhr | 13. Oktober
Pasewalk Freifläche Oststadt
Drachenfest mit Musiktruck, Bastelstrecke und vieles mehr

Party
20 Uhr | 13. Oktober
Torgelow Stadthalle
90er und 2000er Party

Musical
18.30 Uhr | 13. Oktober
Pasewalk Historisches U
6. Adonia-Musical „Herzschlag“
Veranstalter: Adonia Verein

Kinderfest
13. Oktober
Ferdinandshof Turnhalle
Ferdinandshofer Kinderfest mit Hüpfburgenwelt, Bastelstraße, Hit fürs Kids

Tiere
13. & 14. Oktober
Pasewalk Hundesportverein
Fährtenhundprüfung

24. OKTOBER
MEDIZINFORUM

Foto: Veranstalter

15.30 Uhr | 24. Oktober
Ueckermünde
AMEOS Klinikum
Regelmäßig lädt das Klinikum zum Medizinforum ein. Dieses Mal geht es um das Thema **„Das Kreuz mit dem Kreuz – Wirbelsäulenbeschwerden und Behandlungskonzepte“** Konrad Jakubowski, Oberarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, wird Sie informieren. Die Veranstaltung ist kostenlos und findet in der Historischen Bibliothek (Haus 1) statt. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

14. OKTOBER

Konzert
16 Uhr | 14. Oktober
Pasewalk Historisches U
Auftaktkonzert der Tour „Stadt. Land.Klassik!“
W. A. Mozart „Die Zauberflöte“ und Ausschnitte aus P. Tschaikowskys „Schwanensee“ mit Kika-Moderator Juri Tetzlaff
Veranstalter: Neue Philharmonie

17. OKTOBER

Lesung
19 Uhr | 17. Oktober
Ueckermünde Bürgersaal
„Buntland“ - Buchlesung mit Autor Oliver Lück

19. OKTOBER

Lesung
18.30 Uhr | 19. Oktober
Ferdinandshof Kita
Laternenfest mit der Rossower Schalmeienkapelle, Herbstfeuer

20. OKTOBER

Heimatabend
15 Uhr | 20. Oktober
Lübs Volkssolidarität OG
„Wie war das damals?“ Thema: Rentner haben niemals Zeit

Ausbildungsmesse
10-13 Uhr | 20. Oktober
Pasewalk Historisches U
12. BerufsAusbildungsMesse
Veranstalter: Stadt Pasewalk

Wanderung
8 Uhr | 20. Oktober
Uecker-Randow
Wanderung „Durch die Buchheide bei Stettin“ Treffpunkt:
8.00 Uhr Ueckermünde Busbhf.,
8.15 Uhr Eggesin Rosengarten,
8.30 Uhr Torgelow Busbhf.
9.00 Uhr Pasewalk Busbhf.
Länge: 10 km, Nur mit Anmeldung! ADFC Kreisgruppe Oderhaff, Wanderfreunde Haffküste e.V.

21. OKTOBER

Konzert
17 Uhr | 21. Oktober
Pasewalk Aula Gymnasium
Der Karneval von Venedig - Unterhaltungsmusik um 1900
Ein Konzert für Trompete, Klavier und Kontrabass.

24. OKTOBER

Oktoberfest
24. Oktober
Torgelow Mitgliedertreff TGW
Kleines Oktoberfest der TGW
Anmeldung unter Tel. 03976 2805515

25. OKTOBER

Konzert
19 Uhr | 25. Oktober
Ueckermünde Kreuzkirche
Herbstkonzert der Kreismusikschule Uecker-Randow
Ev. Kirchengemeinde Ueckermünde-Liepgarten
Tel. 039771/23267,

27. OKTOBER

Musikalische Lesung
15 Uhr | 27. Oktober
Pasewalk Stadtbibliothek
Musikalische Lesung: „Der gefundene Garten“

28. OKTOBER

Konzert
16 Uhr | 28. Oktober
Ueckermünde KULTurSPEICHER
Herbstkonzert der „ New Voices“ Chor der Kreismusikschule Uecker-Randow

Kreativ-Markt
16 Uhr | 28. Oktober
Eggesin Kulturwerkstatt
Moden SCHAU für Selbstgemachtes
gehandelt weden Kleidung, modische Accessoires oder Dekoratives
Händler können sich anmelden unter: 039779 29599 oder info@kulturwerk-vorpommern.de

30. OKTOBER

Halloween
17 Uhr | 30. Oktober
Pasewalk Innenstadt
Halloween-Shopping mit vielen Aktionen und Angeboten
Veranstalter: Unternehmerverein Pasewalk

31. OKTOBER

Halloween
31. Oktober
Wietstock

Halloween-Party
31. Oktober
Eggesin Zeitbank
Gruseliges Programm
Schminkstraße
Schalmeienkapelle Rossow

Halloween
17 Uhr | 31. Oktober
Pasewalk Museum

Alle Angaben ohne Gewähr!

Ausblick in den November

9. NOVEMBER

Foto: Veranstalter

Zaubergala
19.30 Uhr | 9. November
Torgelow Oase
HEXER-Zaubergala mit dem Weltmeister der Illusionen - Frank Musilinski & Iris
Oase „Haus an der Schleuse“
Torgelow Tel. 03976 252153

10. NOVEMBER

Markt
14 Uhr | 10. November
Pasewalk Historisches U
10. Kunsthandwerkermarkt e. V.

Foto: Veranstalter

Konzert
20 Uhr | 10. November
Ueckermünde Kulturspeicher
Budweis & Meyering
In ihrer eigenen Spielart traditioneller Themen von den Britischen Inseln über Skandinavien, Norddeutschland, Frankreich und bis auf den Balkan schaffen sie viel Freiraum für Improvisation und Leichtigkeit.

11. NOVEMBER

Operette
16 Uhr | 11. November
Pasewalk Historisches U
Gala-Show der Operette - Primavera Operetten-Show
Operetten Revue
Ein heiterer Abend mit beliebten Operettenmelodien, Berliner Witz & Humor!
Veranstalter: Daniela Müller

13. NOVEMBER

Ausstellung
18.30 Uhr | 13. November
Torgelow Villa
Vernissage Ausstellung - Sigrid Henschel (bis Ende Januar 2019)
Kunstverein Torgelow

15. OKTOBER

Show
19.30 Uhr | 15. November
Pasewalk Historisches U
Dance Master! Best of Irish Dance
Erzählt wird die Geschichte des irischen Stepptanzes auf musikalische und tänzerische Weise.
Veranstalter: Reset Production

17. NOVEMBER

Foto: Veranstalter

Party
20 Uhr | 17. November
Ferdinandshof Brandstall
„Beatz All Night“ Mega-Discoparty

21. NOVEMBER

Konzert
19.30 Uhr | 21. November
Pasewalk Buchhaus Lange
„Ein Kessel Mörderisches“ - veröffentlichte und unveröffentlichte Liebes- und Liebesendgeschichten
Eintritt: 10,00 Euro
Veranstalter: Buchhaus Lange

Alle Angaben ohne Gewähr!

Film-Höhepunkte im Oktober

VOLKSBÜHNE
Ueckermünde
Tel: 039771 / 25950

18. Okt
Bundesstart

Spionage
Komödie

Johnny English – Man lebt nur dreimal

Johnny English (Rowan Atkinson) arbeitet mittlerweile nicht mehr als Geheimagent, sondern als Lehrer. Doch als ein mysteriöser Hacker sämtliche britischen Spione enttarnt, bleibt dem Geheimdienst nichts anderes übrig, als English zu reaktivieren und auf eine gefährliche Mission zu schicken, obwohl dieser bisher jeden seiner Aufträge verbockt hat. Denn er ist der einzige Undercover-Agent, der kein Opfer des Hackangriffs geworden ist – einfach weil English keinen Plan von der Digitalisierung hat. Nun stolpert der Spion also von einer Pleite zur nächsten.

Fotos: Kino UEM

25. Okt
Bundesstart

Horror
Thriller

Halloween 2018

Seit 40 Jahren sitzt Michael Myers (Nick Castle) in einer psychiatrischen Anstalt in Haft. Er ist mit anderen hochgefährlichen Insassen vollkommen abgeschottet von der Außenwelt. Doch als Myers verlegt werden soll, verunglückt der Gefangenentransport mitten in der Nacht auf offener Straße. Der Killer nutzt die Chance und flüchtet. Sein bestialischer Drang, Menschen zu töten, zieht ihn erneut nach Haddonfield, wo die Bewohner jetzt wieder um ihr Leben fürchten müssen, nachdem der maskierte Myers die US-amerikanische Kleinstadt bereits vor vier Jahrzehnten in einer brutalen Mordserie terrorisierte. Laurie (Jamie Lee Curtis) ist dem stoischen Mörder mit der weißen Maske damals knapp entkommen.

NEU

HAFF media

Der FUER UNS Kalender 2019 ist ab sofort erhältlich!

Sie bekommen den Kalender im A3-Format für 6.90 Euro im Ueckermünder **HAFF media-Büro** *(Bar „Zur Zitterbacke")*, in der **Stadtinformation** in **Pasewalk** und in der **Tourismusinformation** in **Löcknitz.**

Für 9.90 Euro *(Preis inklusive Porto)* schicken wir Ihnen den Kalender auch gern direkt nach Hause. Rufen Sie uns einfach an **039771 816116** oder schicken Sie uns eine Mail an **info@haffmedia.de**

NUR 6.90€*

Liebe Kunden, gern gestalten wir auch für Sie Ihren individuellen Firmen-Kalender. Bei Interesse nehmen Sie gern Kontakt mit unseren Mediaberatern auf.

Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern und individuell.

✆ 0172 540 9552

✆ 0159 0389 5163

*inkl. 19% MwSt

SIE SUCHEN? WIR HELFEN!

NOTDIENSTE

HMS Fachbetrieb für Rohr- & Kanalreinigung
Klein Hammer 28a, 17358 Hammer
24h Service ☎ 03976 2565616

Franks Hausmeisterservice
Verstopfung und Rohrreinigung
☎ 039774 29112

HANDWERK

JM-Bau, Schlüsselfertiges Bauen/Sanierung
Ueckerstr. 104, 17373 Ueckermünde
☎ 039771 594894

D&F Dach- und Fassadensanierung
Speicherstr. 2, 17309 Pasewalk
☎ 03973 4359878

GESUNDHEIT & PFLEGE

Physiotherapie Janet Stoye
Waldstr. 1a, 17367 Eggesin
☎ 039779 12 99 62

Volkssolidarität Uecker-Randow e.V.
Albert-Einstein-Str. 4, 17358 Torgelow
☎ 03976 2382950

ESSEN & TRINKEN

Goethe Café Palais
Goethestr. 2, 17373 Ueckermünde
☎ 039771 548010

Mozzarella King - Feinkost aus Italien & Bistro
Ukranenstr. 12, 17358 Torgelow
☎ 03976 28 03 198

FRISEUR & KOSMETIK

Kosmetikinstitut - Medical Beauty Anne Genz
Goethestr. 12, 17373 Ueckermünde
☎ 0160 96 24 41 68

Elegant Schönheit & Pflege
Ueckerstr. 99, 17373 Ueckermünde
☎ 039771 22520

STEUERN & RECHT

Marion Braun Steuerberaterin
Wilhelmstr. 21, 17358 Torgelow
☎ 03976 203984

Marion Braun Steuerberaterin
Haußmannstr. 76, 17309 Pasewalk
☎ 03973 20830

AUTOHÄUSER & KFZ-WERKSTÄTTEN

Autohaus Mochow
Pasewalker Str. 25a, 17321 Löcknitz
☎ 039754/20839

Autohaus Pasewalk GmbH
Torgelower Str. 1, 17309 Pasewalk
☎ 03973 202680

Autohaus Kriesel
Eggesiner Str. 9b, 17358 Torgelow
☎ 03976 23860

Autohaus Grimm GmbH
Fichtenstr. 39, 17358 Torgelow
☎ 03976 433088

HAUSGERÄTE-REPARATUR

Jörg Krause GmbH
Borkenstr. 15k, 17358 Torgelow
☎ 03976 202670

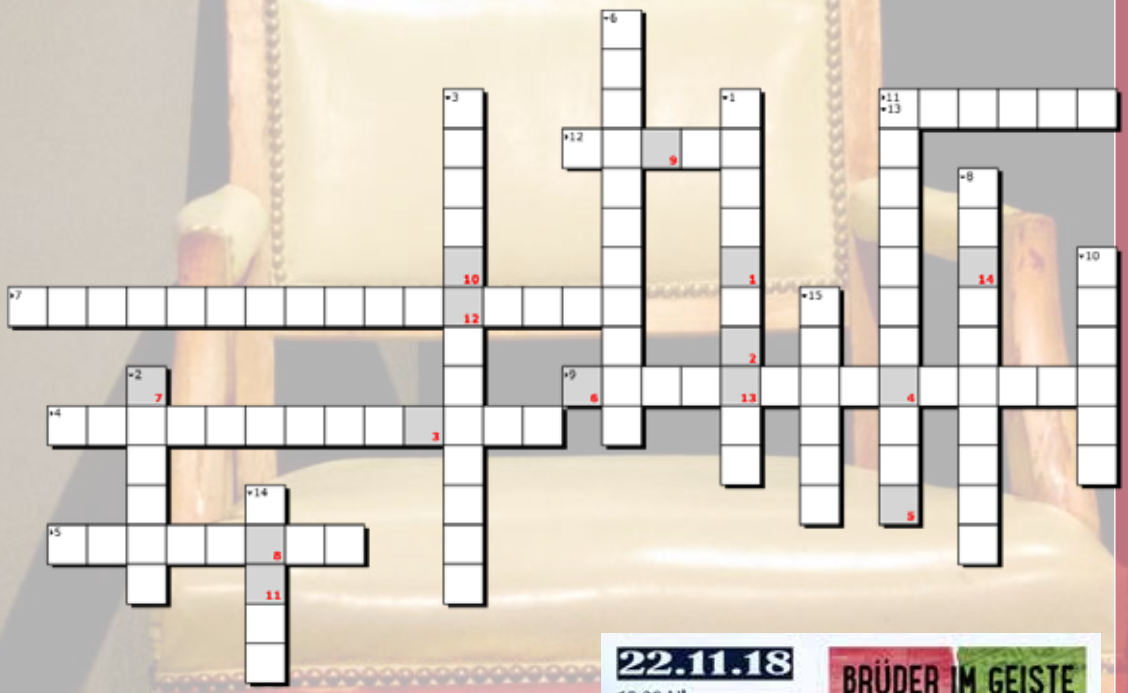
HAFF media

Wollen auch Sie mit Ihrem Unternehmen auf unserer Service-Seite vertreten sein? Dann melden Sie sich bei uns unter info@haffmedia.de - Wir beraten Sie gern!

Das FUER UNS-Rätsel

Wer sich in der Uecker-Randow-Region richtig gut auskennt, für den sollte unser Kreuzworträtsel kein Problem sein. Bei den übrigen Fragen hilft diese Ausgabe unseres Magazins, das Sie mit Sicherheit wieder aufmerksam gelesen haben. Diesmal dürfen sich unsere zwei Gewinner jeweils über eine Freikarte für „Brüder im Geiste - Kabarett zwischen Kreuz und Koran“ im Torgelower Ueckersaal freuen. Spendiert werden die beiden Karten von der Stadt Torgelow. Wollen Sie zu den Glückspilzen gehören? Dann schicken Sie uns eine Mail mit dem Lösungswort an: **gewinn@haffmedia.de oder eine Postkarte an: HAFF media GbR, Ueckerstraße 109, 17373 Ueckermünde**

Einsendeschluss ist der 15. Oktober



FRAGEN:

1) Wir stellen einen kleinen Ort bei Ueckermünde vor. Welchen?
2) Welches Torgelower Unternehmen feiert 25 Jahre? Jörg ... GmbH
3) Die Volkssolidarität stellt eines ihrer Häuser vor: Haus der ...
4) Der Kreisverband der „ .... Uecker-Randow“ e.V. stellt seine Mitgliedsvereine vor?
5) In welcher Stadt feierte die Caritas ihr 20-jähriges Bestehen?
6) Welchen beflügelten Ausdruck benutzt die Provinzial für ihre Extras?
7) In Pasewalk beim ... werden im Oktober und November Hunde geprüft.
8) Torgelows Bürgermeister legt sein Amt nieder und viele Unternehmen sagen Danke. Wie heißt er? Ralf ...
9) Unsere Bilderseite zeigt viele tolle Stände und Eindrücke der ... in Pasewalk.
10) Das AMEOS Klinikum gibt auf unserer Gesundheitsseite Auskunft über das Thema ...?
11) „ Eventmanagerin der Schule!“ wird die Lehrerin Sybille ... genannt, die nach 40 Jahren Tschüss sagt.
12) Wie in jeder Ausgabe war die FUER UNS unterwegs. Diesmal u.a. in der arabischen Stadt ...?
13) Um welches Gefährt geht es auf unserer Geschichtsseite?
14) Womit wird es am Steuer richtig teuer? Das erklärt uns eine Anwältin der Kanzlei Rohe & Kollegen.
15) Der Torgelower Andrej Ginc ist Europameister in welcher Sportart?

Gewinner Oktober-Ausgabe

Wir gratulieren Grete Dedelow aus Ferdinandshof, Doreen Lemm aus Eggesin und Maja Lenz aus Gegensee! Sie kannten das richtige Lösungswort „LAUGENBREZEL“ und können sich nun über eine Wertmarke im Wert von 15 Euro für das Oktoberfest in Mönkebude, spendiert von der Firma Getränke Brückner, freuen.

Lösung:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

ANZEIGE

Immobilien & Makler Kontor

Wir suchen ständig Häuser und Wohnungen für unsere Kunden.

Für Verkäufer keine Kosten!

Christel Pawlak
Ihre Immobilienmaklerin

Luckower Straße 10B
17367 Eggesin

Tel: 039779 297181
Tel: 039779 29539

Mobil: 0172 31 84 726
Fax: 039779 29549

Mail: immobilienmaklerkontor@web.de | Web: immobilienmaklerkontor.de

FUER UNS Suchbild

Suchen Sie die sieben Unterschiede!

ORIGINAL

Kosmetik & Nagelstudio Izabela Krause

Ich freue mich, Sie in meinem neuen Kosmetiksalon in der Ueckerstraße in Ueckermünde begrüßen zu dürfen.
Schauen Sie einfach mal rein.
Ihre Izabela Krause.

Ueckerstraße 87 | 17373 Ueckermünde
Tel: 0151 72509909 | Web: www.kosmetikstudio-izabela.de

FÄLSCHUNG

Originalfoto: D. Vallentin

Sudoku

EINFACH

								6
			2	9	3			5
7	8	2						1
9						7		
2				4	8			
1		5				2		
			3				4	
5	1	4			6		9	
			5	7			1	

MITTEL

7	3		2				1	
				9	5	4		
9		4						
		1	6				2	9
	7	2						8
			1	8				6
5	8	7						
						5	6	
			7	1	3			

LÖSUNG

3	5	9	7	8	1	4	2	6
4	6	1	2	9	3	8	7	5
7	8	2	4	6	5	9	3	1
9	3	8	1	5	2	7	6	4
2	7	6	9	4	8	1	5	3
1	4	5	6	3	7	2	8	9
6	2	7	3	1	9	5	4	8
5	1	4	8	2	6	3	9	7
8	9	3	5	7	4	6	1	2

LÖSUNG

7	3	8	2	4	6	9	1	5
1	2	6	8	9	5	4	7	3
9	5	4	3	7	1	6	8	2
8	4	1	6	5	7	3	2	9
6	7	2	9	3	4	1	5	8
5	9	3	1	8	2	7	4	6
4	8	7	5	6	9	2	3	1
3	1	9	4	2	8	5	6	7
2	6	5	7	1	3	8	9	4

Erstklassige Live-Musik
Herrliches Ambiente · Leckeres Essen

FREITAG 21.11.18

19:30 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)

Begrüßungs-Cocktail
Entenbraten „SATT"
Showband PAPERMOON
42,00 €

UNSERE EMPFEHLUNG für Kleinbetriebe, Vereine, Arztpraxen, Familientreffen u.v.m.

Fühlen Sie sich eingeladen und überlassen Sie alles andere UNS!

Tischreservierung und Ticketverkauf:
03976 431778

OASE „Haus an der Schleuse"
Schleusenstraße 5B | 17358 Torgelow

Alle Auslegestellen im Überblick:

Ahlbeck:
- Gasthof „Zum Seegrund“
- Straußenfarm

Altwarp:
- Verkaufsstelle Knüttel
- Touristeninformation

Bellin:
- Pension Usedomer Blick

Boock:
- Gaststätte „Zur Goldtonne“

Eggesin:
- Stadtverwaltung/Rathaus
- Buch- und Zeitschriftenhaus Walter Graupner
- Gasthof & Pension Zick
- Eiscafé am Rosengarten

Ferdinandshof:
- Blumenhaus Lewerentz
- Seifenmeister B. Neidnicht
- Eiscafé Fliedereck

Grambin:
- Bäckerei Reichau

Grambow:
- Gaststätte „Zum Dorfteich“

Heinrichswalde:
- Brunis Textilshop

Hintersee:
- Fennschänke
- Früh und Spät Edelgard Ziegfeld

Jatznick:
- Postfiliale
- Forstsamendarre
- Gasthof Sandförde

Leopoldshagen:
- Verkaufsstelle Zahl

Lübs:
- Sport- und Mehrzweck-gebäude

Liepgarten:
- Gaststätte Lindenhof

Löcknitz:
- Amtsverwaltung
- Restaurant Wanja

Luckow:
- Ronnys Saloon

Meiersberg:
- Gaststätte „Zum Ochsen“
- Blaue Lagune

Mönkebude:
- Eisdiele Bade
- Salzgrotte Balance
- Touristeninformation

Pasewalk:
- EDEKA Markt
- Schreib-Eck Teske
- Stadtinformation
- Mecklenburgische Versicherung Sven Scheele
- Presseshop (Kiosk Markt)

Penkun:
- Gudruns Blumenparadies

Strasburg:
- Rathaus/Touristeninfo
- Schullandheim Gehren
- Raststätte Linchenshöh
- Arbeitslosentreff

Torgelow:
- Stadtverwaltung/Rathaus
- Touristeninformation
- TGW/Geschäftsstelle
- EDEKA Markt
- Gaststätte Anglerheim
- Zeitschriftengeschäft Kerkhoff
- Buchhandlung Pofahl

Ueckermünde
- Touristeninformation
- Reisebüro Pommern Tourist
- Kino
- HAFF media-Büro (Zitterbacke)
- nahkauf, Ueckermünde-Ost
- Tierpark
- EDEKA Markt / dm Markt
- Tattoo Cabinet
- Coffee-Farm

Vogelsang-Warsin:
- Früh- und Spät Inge Müller

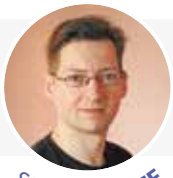
Zudem in Bäckerei Reichau-Filialen, Getränke Brückner Filialen, in Friseur- und Kosmetik Elegant-Geschäften und in den Geschäftsstellen der Sparkasse Uecker-Randow in unserer Region

Möchten Sie auch Auslegestelle werden?

Tel.: 0172 7147975
info@haffmedia.de

DAS HAFF media TEAM

REDAKTION



SILVIO **WOLFF**

✆ 0172 714 7975
s.wolff@haffmedia.de

UTA **BILACZEWSKI**

✆ 0170 475 1533
u.bilaczewski@haffmedia.de

DESIGN

DANNY **KRÜGER**

✆ 039771 816116
d.krueger@haffmedia.de

WERBUNG

RENÉ **PLÜCKHAHN**

✆ 0159 03 89 5163
r.plueckhahn@haffmedia.de

DOREEN **VALLENTIN**

✆ 0172 540 9552
d.vallentin@haffmedia.de

Oder schreiben Sie uns an **info@haffmedia.de**

BILDERRÄTSEL

- Gelbe Decke → orange
- links oben Steckdose fehlt
- links mitte extra Lichtschalter
- linkes Fenster obere Stange fehlt
- linkes Fenster extra Deko
- Gelbe Blume → lila/blau
- linkes Kabel am Stuhl fehlt

Die nächsten Ausgaben erscheinen jeweils zu **Beginn des Monats.**

REDAKTIONSSCHLUSS
Novemberausgabe
17. Oktober

Das Magazin FUER UNS wird herausgegeben von
HAFF media GbR
Ueckerstraße 109
17373 Ueckermünde

Persönlich haftende Gesellschafter
Silvio Wolff | Stefan Wolff
Telefon: **039771 816116**
Mail: **info@haffmedia.de**
www.haffmedia.de

Steuernr. 084/155/22550

Auflage: ca. **15.000 Exemplare**
Verbreitung: Uecker-Randow
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstr. 7
71522 Backnang

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 RStV sind Silvio Wolff und Stefan Wolff (Adresse s.o.)

Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Das Magazin enthält Fotos und Grafiken von pixabay und graphicstock.

Die in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte und Werke unterliegen dem Urheberrecht. Jede Weiterverwertung bedarf einer vorherigen schriftlichen Einwilligung des Autors bzw. Urhebers.

Die AGBs unter **www.haffmedia.de**

WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

NEWS vom Kulturportal Torgelow 10/2018

JETZT TICKETS BESTELLEN!

Kerim Pamuk & Lutz von Rosenberg Lipinsky
BRÜDER IM GEISTE
Kabarett zwischen Kreuz und Koran

Der Kulturkampf von Islam und Christentum erlebt einen neuen Höhepunkt. Aber zwei Männer stemmen sich mit Wort, Witz & Geist gegen die hysterische Ignoranz beider Seiten. Endlich werden die beiden großen Weltreligionen von zwei Gläubigen der anderen Art repräsentiert: Hier der protestantische Kabarettist und Theologe mit ostwestfälischem Migrationshintergrund, Lutz von Rosenberg Lipinsky. Dort der muslimische Bühnenkünstler und Orientalist vom Schwarzen Meer, Kerim Pamuk. Zwei Pazifisten mit Aggressionspotential und großer Leidenschaft für letzte Fragen:

Welcher Gott war zuerst da? Wessen Buch ist heiliger? Wer hat es geschrieben und wie hat er es gemeint? Warum nehmen Katholiken während der Fastenzeit zu? Warten auf weibliche islamische Märtyrer im Paradies 72 Jungmänner? Ist das Abendmahl eine Form von Kannibalismus? Gibt es einen Unterschied zwischen Kreuzzug und Kreuzfahrt? Gehört der Islam zu Deutschland oder ist es schon umgekehrt? Gibt es ewige Verdammnis auch auf Bewährung? Wessen Glaube ist wahrer? Wessen Hölle höllischer? Vor allem: Wer gewinnt zum Schluss?

Zwei norddeutsche Kabarettisten begehen das fünfhundertjährige Reformationsjubiläum auf ihre ureigene Art: Mit einem interreligiösen Showkampf, unterhaltsam, ironisch und kurzweilig. Ohne Scheu vor heiklen Themen. Denn heilig ist Rosenberg und Pamuk nur das erste Bühnengebot: Du sollst nicht langweilen.

Tel.: 03976 252153

Kabarett-Veranstaltungen

im Ueckersaal, jeweils 19:30 Uhr
(Einlass 18:45 Uhr), Eintritt 15,00 €

2018

Mi 17.10.18	**Michael Ranz** „Sie können mich mal kreuzFAHRTweise"
Do 18.10.18	**Michael Ranz** „Sie können mich mal kreuzFAHRTweise"
Do 22.11.18	**Kerim Pamuk & Lutz von Rosenberg Lipinsky** „Brüder im Geiste"
Mi 12.12.18	**Lioba Albus** „Single Bells"
Do 13.12.18	**Lioba Albus** „Single Bells"

2019

Do 17.01.19	**Thomas Nicolai** „Vorspiel - und andere Höhepunkte"
Do 21.02.19	**Patrizia Moresco** „Die Hölle des positiven Denkens"
Do. 14.03.19	**Peter Vollmer** „Er hat die Hosen an ... ... und sie sgt ihm, welche"
Do 11.04.19	**MTS** „MTS gegen STRESS" Liederkabarett
Mi 22.05.19	**Die Becker und Frau Sierp** „So jung kommen wir nie wieder zusammen"
Do 23.05.19	**Die Becker und Frau Sierp** „So jung kommen wir nie wieder zusammen"
Die03.09.19	**Ranz & May** „Die Leute gucken schon"
Mi 04.09.19	**Ranz & May** „Die Leute gucken schon"
Do 05.09.19	**Ranz & May** „Die Leute gucken schon"
Do 14.11.19	**Jens Heinrich Claassen** „Ich komm schon klar"

Mit freundlicher Unterstützung DES REGIONALMAGAZINS FUER UNS

nahkauf

NICHTS LIEGT NÄHER!

im Haffring 24 in Ueckermünde

MONTAG bis SAMSTAG
von 8 - 20 UHR

ganzjährig SONNTAG
von 8 - 13 UHR

nahkauf-Markt
Haffring 24 | 17373 Ueckermünde | Telefon: 039771 54702